

1. Juli - 15. September 2021  
Jahrgang 17, Ausgabe 67

# Zeiten Zeichen

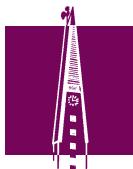
- + Aktuelle Themen aus der Kirche
- + Neues aus der Region
- + Veranstaltungen

Ökumenisches Kirchenmagazin

für die Region Laatzten



Foto: Lehmann



Ev.-luth. Kirchengemeinden: St. Gertruden Gleidingen | Immanuel Alt-Laatzen | St. Marien Grasdorf |  
St. Petri Rethen | Thomas Laatzten-Mitte und die kath. St.-Oliver-Gemeinde

# Inhalt und Impressum

## Inhalt

Impressum	2
Auf ein Wort	3
Ök. Kirchentag, Zelt-Kultur-Camp	4
Adressen für Kinder u. Jugendliche	5
Mein liebstes Bibelwort	6
Familienberatung	7
Diakonieadressen	8
Veranstaltungen	9
Erstkommunion in St. Oliver	10
Himmelfahrtsgottesdienst	11
<b>Gemeinden</b>	
St.-Gertruden-Gemeinde	12-13
Immanuel-Gemeinde	14-15
St.-Marien-Gemeinde	16-17
St.-Oliver-Gemeinde	18-19
St.-Petri-Gemeinde	20-21
Thomas-Gemeinde	22-23
<b>Termine</b>	
Gottesdienste	24-25
Kasualien	26
Bunte Seite	27
Ansprechpartner	28

## Impressum

Das ökumenische Kirchenmagazin „Zeiten + Zeichen“ wird herausgegeben von den Kirchenvorständen der ev.-luth. Kirchengemeinden St. Gertruden Gleidingen, Immanuel Alt-Laatzen, St. Marien Grasdorf, St. Petri Rethen, Thomas Laatzten-Mitte und der kath. St.-Oliver-Gemeinde.

### Redaktion:

Karsten Andräs, Simon Benne, Angelika Böneker, Heinz-Joachim Eggert, Siegfried Heinemann, Hartmut Kürschner, Alfred Schöttker, Anna-Lena Senk, Pastor Burkhard Straeck (V.i.S.d.P.)

**E-Mail:** [kirchenmagazin-Laatzen@web.de](mailto:kirchenmagazin-Laatzen@web.de)

**Für Anzeigenschaltung benutzen Sie bitte folgende E-Mail:**

[kirchenmagazin-laatzten@web.de](mailto:kirchenmagazin-laatzten@web.de)

**Anzeigenschluss:** 1. September 2021

**Auflage:** 13.300

**Druck:** Druckerei H.-E. Schmidt, Hanno-Ring 10, 30880 Laatzten



**Blumen NEHL**  
Braunschweiger Str. 17a, Laatzten-Rethen  
Telefon (0 51 02) 23 47

---

Grabpflege auf allen Laatzener Friedhöfen

**ANDREAS SCHWEER**  
**ELEKTROMEISTER**

Neue Straße 2A Tel. (0511) 86 45 07  
30880 Laatzten Fax (0511) 86 11 43



**STIEBEL ELTRON**  
Kundendienst-  
Vertragswerkstatt

**Beratung - Installation - Kundendienst**



**Das Haus der frischen Backwaren**  
**A. Volkmann**  
Bäckerei - Konditorei - Café  
Seit über 40 Jahren in Gleidingen  
Sonntags ab 8.00 Uhr: frische Brötchen und Kuchen  
Gleidingen • Osterstraße • Telefon (05102) 24 26



**GBG BESTATTUNGEN**

*An unsere Vorsorge lassen wir nur GBG Bestattungen!*



Südstadt: Hildesheimer Straße 93 | Hannover  
Tag & Nacht 0511/169 17 28 | [www.gbg-hannover.de](http://www.gbg-hannover.de)

**HAUSÄRZTE**   
**LAATZEN**

**Isabel Freier**  
Fachärztin für Allgemeinmedizin

**Silke Marquardt**  
Fachärztin für Innere Medizin  
(hausärztliche Versorgung)  
Pneumologie, Allergologie  
Senefelder Str. 17  
30880 Laatzten  
Tel.: 0511-8765470  
[www.hausaerzte-laatzten.de](http://www.hausaerzte-laatzten.de)  
Mo. - Fr. 8 - 12 Uhr und Mo. 15-17 Uhr,  
Di. 15-18 Uhr, Do. 16:30-19:00 Uhr

**St. Johannis** 

**Apotheke**

**Gutschein**  
Gültig vom 1.07.2021 - 15.09.2021

**20%**  
auf 1 Artikel ihrer Wahl

St. Johannis-Apotheke  
Pettenkoperstraße 2 / 30880 Laatzten

**Apotheker Joachim Kriener**  
Pettenkoperstraße 2  
30880 Laatzten  
Tel.: 0511 - 69 17 69

**Mo.-Fr. 8-19.30 Uhr**  
**Sa. 9-18 Uhr**

### Tief durchatmen



Das letzte Jahr hatte es wirklich in sich. Kein richtiger Jahresurlaub 2020. Sie wissen schon, wegen Corona. Eigentlich wollten wir eine schöne Zeit im Berchtesgadener Land verbringen, wandern und die herrliche Natur genießen. Der Freund, mit dem ich sonst immer meinen Urlaub verbringe, kam erst mit ein paar Tagen Verspätung in unserem Ferienziel an. Obwohl er schon Urlaub hatte, musste er noch bei seinem Chef antreten. Er fürchtete um seinen Job. Anderen in derselben Abteilung war bereits gekündigt worden. Er hatte Glück, durfte bleiben. Als ich ihn vom Bahnhof in Traunstein abholte, war er erleichtert und gleichzeitig völlig erschöpft. In den ersten Tagen unseres Urlaubs wollte er einfach nur schlafen. Das Arbeiten im Homeoffice hatte ihn völlig geschafft. Mir ging es nicht anders. Seit Wochen plagte mich eine Kalkschulter. Das bedeutete Bewegungseinschränkungen und Dauerschmerzen im linken Arm. Zum Glück fand ich einen guten Orthopäden und einen hervorragenden jungen Physiotherapeuten, die diese Alterserscheinung wieder beseitigten. Dafür bin ich bis heute sehr dankbar, aber meinen Sommerurlaub hatte ich mir im letzten Jahr anders vorgestellt. Seitdem bin ich zweimal umgezogen. Zuerst im September von Dachau nach Buchholz in der Nordheide, dann im April nach Laatzen. Zweimal abreisen, zweimal ankommen. Zweimal einpacken, zweimal auspacken. Die Pandemie war überall, wo ich hinkam.

In wenigen Tagen beginnt die Ferienzeit 2021. Mein Sommerurlaub steht schon seit Februar im Kalender. Wohin er uns in diesem Jahr führt, wissen wir immer noch nicht. Wir werden es spontan entscheiden.

Die Corona-Pandemie hat mich immer wieder an Beppo, den Straßenkehrer aus Michael Endes Buch „Momo“ erinnert. Er verrät seiner Freundin, worauf es im Leben wirklich ankommt: „Manchmal hat man eine sehr lange Straße vor sich. Man denkt, die ist so schrecklich lang; das kann man niemals schaffen, denkt man. Und dann fängt man an, sich zu eilen. Und man eilt sich immer mehr. Jedes Mal, wenn man aufblickt, sieht man, dass es gar nicht weniger wird, was noch vor einem liegt.

Und man strengt sich noch mehr an, man kriegt es mit der Angst zu tun und zum Schluss ist man ganz außer Puste und kann nicht mehr. Und die Straße liegt immer noch vor einem. So darf man es nicht machen. Man darf nie an die ganze Straße auf einmal denken, verstehst du? Man muss immer nur an den nächsten Schritt denken, an den nächsten Atemzug, an den nächsten Besenstrich. Dann macht es Freude; das ist wichtig, dann macht man seine Sache gut. Und so soll es sein. Auf einmal merkt man, dass man Schritt für Schritt die ganze Straße gemacht hat. Man hat gar nicht gemerkt, wie, und man ist nicht außer Puste. Das ist wichtig.“

Ich wünsche Ihnen, dass Sie in diesem Sommer gut durchatmen können, wie und wo immer Sie ihn auch verbringen werden.

Dr. Thomas Kellner,  
Pfarrgemeinde St. Oliver, Laatzen

## Gedanken nach dem 3. Ökumenischen Kirchentag

Bewahrung der Schöpfung - oder: „Wir haben die Erde nicht von unseren Eltern geerbt, sondern wir haben sie von unseren Kindern nur geliehen!“ (Indisches Sprichwort)

Auf dem 3. ÖKT Mitte Mai war eines der Hauptthemen „Schöpfung und Klima“, wo viel von „Verantwortung der Kirchen“ zu hören war. In diesen Veranstaltungen wurde klar betont, dass die Erderhitzung real ist und wir uns ihr stellen müssen. Wir müssen, jede\*r Einzelne, (1) unser exzessives Verhalten ändern. Die Politik wird einschneidende Gesetze erlassen müssen. Dies wird viel Akzeptanz in der Bevölkerung brauchen (2), ist „Kirche“ in der Verantwortung, diese Akzeptanz mitzufördern.

Darüber hinaus muss sie ganz konkret und konsequent auch in ihrem eigenen Bereich die Bewahrung der Schöpfung voranbringen: beim Verpachten und Bewirtschaften ihrer Grundstücke („fair-pachten“) bei Photovoltaik auf den Dächern ihrer Einrichtungen (ggf. mit dem Denkmalschutz auseinandersetzen), bei fairen Löhnen für ihre Mitarbeitenden, beim fairen, regionalen, saisonalen Essen in ihren Einrichtungen.

Strengen wir uns alle an, allen Kindern und Enkeln dieser Welt eine lebensfähige und lebenswerte Erde zu hinterlassen!

(1): Der deutsche Erdüberlastungstag war dieses Jahr schon am 5. Mai. Da haben wir mit unserem Konsum bereits unseren „gerechten“ (=an der Bevölkerung gemessenen) Anteil an den erneuerbaren Ressourcen der Erde aufgebraucht. Würde die Welt wie wir hier in Deutschland leben, brauchte es zweieinhalb Erden! Der globale Tag war in 2020 am 22.8. Das wären immerhin noch knapp eineinhalb Erden. Also müssen wir weltweit umsteuern - jedes Land mindestens gemäß seinem Bevölkerungsanteil - gerechterweise auch an dem, was die „entwickelte“ Welt in den vergangenen Jahrzehnten schon an CO-2 emittiert hat. Übrigens: Dieser *overshoot day* ist seit 1970 jährlich früher (außer im Corona-Jahr 2020).

(2): Akzeptanz dafür, dass Verhaltensänderung nicht nur Verlust heißt, sondern auch Chance: Durch Aufklärung und Wissen können „coole“ Alternativen, interessante Herausforderungen, neue Erkenntnisse und sehr viel Freude und Lebensqualität entstehen.

**Wiltrud-Ulrike Mühlbauer**

### Aus der Redaktion

Die Redaktion bedankt sich für die Tätigkeit von Pastor Freytag als V.i.S.d.P. Als Nachfolger übernimmt nun Pastor Straeck die Tätigkeit.

Der Zeitraum für diese Ausgabe beläuft sich vom 1. Juli bis 15. September. Auch dieses Heft wird 28 Seiten haben.

**Für die Redaktion, Alfred Schöttker**

## ...bunt & vielfältig durch den Sommer...

### Generationsübergreifende ZELT-KULTUR-CAMPS in den vier Kirchenregionen Laatzen, Pattensen, Hemmingen und Springe

Es ist Sommer. An vier Wochenenden von Ende Juli bis Ende August 2021 wandert ein kleines Zirkuszelt, eine Bühne, ein buntes und unterschiedliches Programm durch die vier Regionen des ev.-luth. Kirchenkreises Laatzen-Springe. Ob ganz jung oder viel älter: Alle Menschen sind eingeladen, an den erstmals geplanten vier ZELT-KULTUR-CAMPS teilzunehmen, mitzumachen oder einfach Sie nur zu genießen. Derzeit plant und koordiniert ein Team des Kreisjugenddienstes mögliche sommerliche Open-Air-Programmpunkte. Es wird Live-Musik geben, eine Talk-Show, ein Open-Air-Kino, Spiel & Spaß usw., aber auch die ganz eigenen Angebote der jeweiligen Kirchenregion.

Das Zelt steht vom **30.7. bis 1.8. in Rethen**, vom 6.-8.8. in Pattensen, vom 13. bis 15.8. in Wilkenburg und vom 20. bis 22.8. in Völkßen. Es lohnt sich, die sommerlichen Termine vorzumerken - ob nur für Ihre Kirchenregion oder auch, um einmal durch unseren Kirchenkreis zu reisen. „Sommerliche Termine, die es sich lohnt, vorzumerken: Der Termin, der für Ihre Kirchenregion vorgesehen ist oder gar, um einmal durch unseren Kirchenkreis zu reisen.“

Weitere Informationen erhalten Sie über unsere Ausgänge, Presse und Social Media. Fragen richten Sie bitte an: [zeltkulturcamps@t-online.de](mailto:zeltkulturcamps@t-online.de)

### Helfende Hände für die Zeltkulturcamps gesucht – bist du dabei?

Workshops, Aufbau und Abbau des Camps, Betreuung der Hüpfburg, Vorlesen im Lesezelt, Einlasskontrollen und vieles mehr können wir nur gemeinsam schaffen. Für die Durchführung der ZELT-KULTUR-CAMPS braucht es viele engagierte Menschen. Auch wenn du nur ein wenig Zeit an einem Tag erübrigen kannst, das wäre großartig! Jede helfende Hand lässt das neue generationsübergreifende ZELT-KULTUR-CAMPS gelingen. DU weißt, wo du gerne helfen würdest oder bist noch unsicher, wie du unterstützen kannst? DU brauchst noch mehr Infos vorab? Dann melde dich gerne im Kirchenkreisjugenddienst unter [zeltkulturcamps@t-online.de](mailto:zeltkulturcamps@t-online.de) bei uns, und gemeinsam schauen wir, wie du Teil von etwas Neuem sein kannst. Das Camp in deiner Region findet statt, wenn du nicht kannst? Gerne kannst du auch in einer anderen Region dabei sein. Wir wollen unsere Regionen und den Kirchenkreis noch mehr zusammenwachsen lassen.

Wir freuen uns über dein Zeit-Geschenk für das Camp und die Gemeinschaft in unserem Kirchenkreis.

# BABST BESTATTUNGSHAUS

eigene Trauerhalle zur individuellen Gestaltung der Trauerfeier  
Heute schon an morgen denken:  
Bestattungsvorsorge

 **0511 - 980 610**

Oesterleystraße 14 • 30171 Hannover  
Tempelhofweg 1 • 30179 Hannover  
Hildesheimer Straße 126 • 30880 Laatzen

[www.babst-bestattungshaus.de](http://www.babst-bestattungshaus.de)



## Willkommen in Ihrem neuen Zuhause!



Komfort, Service, professionelle Pflege und Betreutes  
Wohnen in einer familiären Umgebung – all das  
genießen Sie in der Victor's Residenz Margarethenhof!

*Victor's Residenz*

MARGARETHENHOF

Mergenthalerstraße 3 • 30880 Laatzen  
Telefon 0511 9828-0 • [www.victors-residenz.com](http://www.victors-residenz.com)



**Bremermann**  
Gesundheitsdienste  
Ihr Pflegedienst seit 1996

### Ihr Pflegedienst

in Ricklingen, Hannover Süd, Laatzen und Pattensen

Ambulante Pflege • Ambulante psychiatrische Pflege  
Assistenz • Pflegeberatung • Betreuungsleistungen  
Hauswirtschaft • Gruppenangebote

**Ambulante Krankenpflege Bremermann GmbH**  
Hildesheimer Straße 157 • 30880 Laatzen  
[www.bremermann24.de](http://www.bremermann24.de) • 0511 / 86 55 05

### Ansprechpartner\*innen Regionaldiakon\*innen:

**Gunnar Ahlborn**, Jugend- und Schulkooperation,  
Tel.: 05102-54 97, [Gunnar.Ahlborn@t-online.de](mailto:Gunnar.Ahlborn@t-online.de)

**Katrin Biesalski**, Kreisjugenddienst,  
Tel.: 05101- 17 10, [kjd.laatzten-springe@evlka.de](mailto:kjd.laatzten-springe@evlka.de)

**Corinna Bormann**, Kinder und frühreligiöse Arbeit mit  
Kindern, Tel.: 05102-91 50 47, [Corinna.Bormann@evlka.de](mailto:Corinna.Bormann@evlka.de)

**Birgit Freudemann-Bah**, Kinder und Jugend/CVJM,  
Tel.: 0511-82 10 16, [B.Freudemann-Bah@web.de](mailto:B.Freudemann-Bah@web.de)

**Melletat**  
Rechtsanwälte  
in Bürogemeinschaft



Hildesheimerstr. 372  
Laatzen / Rethen  
Tel.: 05102 / 909770  
[kanzlei@recht-naheliegend.de](mailto:kanzlei@recht-naheliegend.de)

**RA Thomas MELLETAT**

- Verkehrsrecht
- Computer-/Onlinerecht
- Arbeitsrecht

**RAin Andrea MELLETAT**

- Familienrecht
- Strafrecht
- Systemische  
Familienaufstellungen

[www.recht-naheliegend.de](http://www.recht-naheliegend.de)

## Mein liebstes Bibelwort

*Selig sind, die nicht sehen und doch glauben!*

Johannes 20,29

Im Mai fand bei uns in St. Marien der erste Teil der diesjährigen Konfirmationen statt. Besonders spannend finde ich immer, welchen Vers sich die Konfirmand\*innen als Konfirmationspruch aussuchen und was er für sie bedeutet. Mein Konfirmationspruch lautet „Selig sind, die nicht sehen und doch glauben“. Meine Konfirmation ist nun schon 21 Jahre her, dennoch begleiten mich diese Worte bis heute. Jesus spricht diese Worte zum ungläubigen Thomas, der erst an die Auferstehung glauben will, wenn er die Hand in Jesu Wunden legen kann. Grundsätzlich kommt mir als Naturwissenschaftlerin diese Denkweise durchaus nahe. Entscheidungen müssen fundiert getroffen werden. Fakten sind entscheidend. Dies erscheint mir in unserer heutigen Zeit besonders wichtig, in der sogar ehemalige und amtierende Machthaber meinen, „alternative Fakten“ und Wahrheiten erfinden zu können. Die Gesellschaften vieler Ländern sind darüber tief gespalten.

Und doch hat das „nicht Sehen und doch Glauben“ in diesem Bibelwort für mich immer auch eine umfassendere Bedeutung als bloßes Gottvertrauen. Für mich geht es auch um den Glauben an das, was man mit bloßem Auge nicht sehen kann. Das nicht Greifbare. Der Glaube daran, dass alles wieder besser wird. An das Gute im Menschen. An Wärme, Barmherzigkeit und Güte. Dass es nur ein kleiner Teil unserer Gesellschaft ist, der am lautesten schreit und Hass und Hetze verbreitet, und die allermeisten freundlich und friedlich zusammenleben wollen.

Auch in unserer jetzigen Pandemiezeit habe ich an diese Worte gedacht. Wir konnten oft lange Zeit nicht sehen, wie es weitergehen wird. Ob die getroffenen Maßnahmen richtig und effektiv sind. Wann wohl ein Impfstoff entwickelt sein wird.

Für mich ist dieser Frühling voller Hoffnung. Es werden mehr und mehr Menschen geimpft, langsam gibt es Öffnungsschritte, Kinder dürfen wieder regelmäßiger Kitas und Schulen besuchen, Geschäfte und Gastronomie zumindest teilweise wieder öffnen. Trotzdem haben wir noch einen Weg vor uns. Aber ich glaube daran, dass wir als Gesellschaft diesen gemeinsam meistern werden. Auch wenn wir dafür auch an das glauben müssen, was wir vielleicht noch nicht sehen.

**Kristina Balendat,**  
*Kirchenvorsteherin in St. Marien Grasdorf*



**Sievers Bestattungen** \* \* \* \* \*  
seit über 65 Jahren

Erd-, Feuer-, See- und anonyme Bestattungen

Wir beraten Sie in allen Fragen zur Bestattung, jederzeit auch zu Hause.

Tag und Nacht, Sonn- und Feiertage sind wir für Sie da.

30880 Laatzen/Rethen • Hildesheimer Straße 346  
Tel. 05102 - 2311 • E-Mail: sievers\_bestattungen@htp-tel.de



**Obstplantage Hahne**

Hofladen in Gleidingen  
Öffnungszeiten:  
Montag - Freitag 8 - 18 Uhr  
Samstag 8 - 12 Uhr  
ganzjährig geöffnet!

Hildesheimer Straße 574  
30880 Laatzen/OT Gleidingen  
Telefon: 05102 - 2303



**NATURPUR**  
BLUMEN IM HEIDFELD

**Floristik & Friedhofsgärtnerei**  
Astrid Schunder  
Kastanienweg 2, 30880 Laatzen  
Tel.: 0511/821142 Fax: 0511/8250555  
[NaturPur@htp-tel.de](mailto:NaturPur@htp-tel.de) [www.naturpur.florist](http://www.naturpur.florist)

Öffnungszeiten:  
Mo.-Fr.: 8 – 18 Uhr Sa.: 9 - 13 Uhr

*Ihre Zahngesundheit liegt uns am Herzen*

**LeineDent**



**Wael Al Kabalan  
Jutta Ueberschaer**

und das **Praxisteam**  
freuen sich auf Ihren Besuch

Würzburger Str. 14B, 30880 Laatzen  
Tel.: 0511 - 82 55 50 • [www.leinedent.de](http://www.leinedent.de)

## Gefühle eröffnen Chancen

Gefühle machen das Leben reich und lebendig. Darüber hinaus enthalten sie viele Informationen darüber, wie eine Person ihr Leben wahrnimmt und wie sie bewertet, was ihr passiert. Unangenehme Gefühle informieren vordergründig über Unerwünschtes: dass beispielsweise etwas nicht gelungen ist, dass etwas nicht gereicht hat, dass man sich klein oder verletzt fühlt, dass Wertvolles verloren gegangen ist. Sie zeigen allerdings auch an, was für einen Menschen bedeutsam ist. Belastende Gefühle wahrzunehmen und zu beachten, enthält daher große Chancen. Dazu einige Beispiele:

Ärger weist oft darauf hin, dass jemand dem Fühlenden zu nahegetreten ist, dass dabei etwas Wichtiges verletzt wurde, wie z.B. seine Ansprüche oder Erwartungen. Konstruktiv genutzt schützt dieser Ärger die eigenen Grenzen und schafft Sicherheit.

Ärger kann allerdings auch geballte Lebensenergie sein, die ihr Ziel nicht erreicht. Was steht da im Weg? Enttäuschung zeigt mir, auf wen oder auf was ich mich lieber nicht verlasse. Hinter ihr stehen Wünsche und Sehnsüchte, die auf alternativen Wegen erfüllt werden wollen.

Angst ist ein wichtiges Warnsignal. Sie regt zu vorsichtigem Handeln an und schützt vor Überforderung. Trauer folgt auf einen Verlust oder einen Mangel. Ihre Stärke hängt häufig mit dem Wert des Fehlenden zu-



sammen. Langanhaltende Trauer würdigt die bestehende Lücke im Leben.

Innere Spannungen zeigen an, dass Menschen sich hin- und hergerissen fühlen. Sie weisen auf Widersprüche im Handeln, Reden und Denken hin. Wenn

eine Person sich erlaubt, sich selbst ernst zu nehmen, auf ihre Gefühle zu hören und mit sich selbst stimmig zu leben, dann entstehen stattdessen innere Klarheit, Stärke und Lebenssinn.

In der psychologischen Beratung erforschen wir gemeinsam mit den KlientInnen solche Gefühle und welche Bedeutung und nützliche Funktionen in ihnen stecken. Danach kann überlegt werden, ob und wie diese Informationen in die weitere Lebensgestaltung einfließen sollen.

Nehmen Sie bei Interesse gerne Kontakt mit uns auf!

**Familien-, Paar- und Lebensberatung des ev.-luth. Kirchenkreises Laatzen – Springe**

**Kiefernweg 2 in Laatzen** und

**Pastor-Schmedes-Straße 5 in Springe**

Gemeinsame Telefonnummer zur Anmeldung:

**0511-82 32 99**

Offene Sprechstunde ohne Anmeldung: **donnerstags, 16:30-17:30 Uhr im Kiefernweg 2 in Laatzen**



**Maler**  
**Fachbetrieb**  
**Termingerechte  
Qualitätsarbeit  
seit 1927**

- Tapezierarbeiten
- Fußbodenverlegung
- Kunststoffputze
- Vollwärmeschutz
- Fassadenbeschichtung
- Exklusive & moderne  
Gestaltungsarbeiten
- Energieberatung  
mit Zertifikat

**Friedhelm Canis GmbH**  
**Malermeister**  
**Uwe Canis, Malermeister**

Ernst-Reuter-Str. 2, 30880 Laatzen  
Betrieb: Hildesheimer Str. 169

 **(05 11) 86 26 27**  
Telefax (05 11) 8 79 02 41



- Haustüren
- Fenster
- Rollläden
- Ladenbau
- Möbelfertigung
- Türelemente
- Überdachungen

**Holz**  
**Kunststoff**  
**Aluminium**

**Meisterbetrieb**

Dorfbrunnenstr. 15A  
30880 Laatzen  
Tel. 05102 - 914170  
Fax 05102 - 9337178  
www.tischlerei eggers.de

**INFO SERVICE**  
Evangelische Kirche

**0800 – 50 40 60 2**  
**Eine Kirche – eine Nummer**

Das Team Info-Service der Evangelischen Kirche ist von Montag bis Freitag (außer an bundesweiten Feiertagen) von 09:00 Uhr bis 18:00 Uhr für Sie da.  
Bundesweit kostenfrei aus allen deutschen Fest- und Mobilnetzen und per E-Mail erreichbar.

 0800 - 50 40 60 2	 facebook.com/ekd.de
 info@ekd.de	 twitter.com/EKD



## Diakonieverband Hannover-Land

Alte Rathausstraße 41, 30880 Laatzen

Allgemeine Sozialberatung	0511-87 44 660
Schwangeren- und Konfliktberatung	0511-87 44 660
Kurenberatung und -vermittlung	0511-87 44 661
Soziale Schuldnerberatung	0511-87 44 666
Projekt wellcome	0511-87 44 667
Miteinander wachsen – gemeinsam lernen	0151-10 94 79 28

Umsonstladen für Babyerstaussattung 0511-16 45 242  
Marktstraße 21

treffpunkt Lange Weihe 0511-86 92 11  
Lange Weihe 67

Fachstelle für Sucht- u. Suchtprävention 0511-82 76 02  
Kiefernweg 2

Weitere Informationen unter [www.dv-hl.de](http://www.dv-hl.de)

## Weitere diakonische Angebote

### Diakonie-Sozialstation

Marktstraße 21 0511-98 29 10

### Familien-, Paar- & Lebensberatung

Kiefernweg 2 0511-82 32 99

### Ambulanter Hospizdienst

Thiestraße 19 0511-22 84 84 13

### Jugendmigrationsdienst

Marktplatz 5 0511-82 32 96

### Seelsorge

Für Aussiedler 0511-23 43 080

Victor's Residenz Margarethenhof 0511-98 280

Klinikum Agnes Karll (Hausapp. 2033) 0511-8208 20 33

Telefonseelsorge (kostenlos) 0800-11 10 111

### Ökumenisches Trauercafé

St. Mathildenkirche, Eichstraße 16 0511-22 84 84 13

### Stiftung proDiakonie & Superintendentur

Corvinusplatz 2, 30982 Pattensen; Tel.: 05101-58 56 10

E-Mail: [sup.pattensen@evlka.de](mailto:sup.pattensen@evlka.de)

Weitere Informationen unter  
[www.kirchenkreis-laatzten-springe.de](http://www.kirchenkreis-laatzten-springe.de)

*proDiakonie* ist die Stiftung für den Kirchenkreis Laatzen-Springe.

Ihre Spende oder Zustiftung hilft den Menschen vor Ort in unserer Region.

IBAN: DE58 5206 0410 0006 6066 01

BIC: GENODEF1EK1 (Ev. Kreditgenossenschaft)

Spendenkonto Förderkreis Umsonstladen (Ev. Bank)  
Diakonieverband Hannover-Land

IBAN: DE26 5206 0410 0000 0063 27

Verwendungszweck: 207107-SPE-482100



Der FranzosenFlüsterer

Citroën Vertragswerkstatt  
Service für alle Fabrikate  
EU-Neuwagen



### Vorführgewagen Citroën C5 Aircross

mit 133 kW (180 PS) und  
8-Gang Automatik

bei uns ab  
**25.890,- €**



Telefon (0 51 02) 93 66-0 · [www.baumann-automobile.de](http://www.baumann-automobile.de)  
Lüneburger Straße 12 · 30880 Laatzen / Gewerbegebiet Rethen / Nord

Ihr  
*Familienbetrieb*  
in Laatzen



Wir sind rund um die Uhr persönlich für Sie erreichbar.

## 0511 - 544 57 50

📍 Karlsruher Str. 20a · 30880 Laatzen  
✉ [info@loeer-bestattungen.de](mailto:info@loeer-bestattungen.de)  
🌐 [www.loeer-bestattungen.de](http://www.loeer-bestattungen.de)



HORST-ERNST  
**SCHMIDT**  
GmbH

DRUCKEREI · VERLAG · WERBETECHNIK

Hanno-Ring 10 · 30880 Laatzen  
Telefon 0 51 02 / 890 39 - 0  
[info@druckereischmidt.de](mailto:info@druckereischmidt.de)

**DIE DRUCKEREI  
IN IHRER NÄHE!**

- Offsetdruck
- Digitaldruck
- Textildruck

- Folienbeschriftung
- Werbetechnik
- Satz & Layout

Zeiten  
Zeichen

[www.druckereischmidt.de](http://www.druckereischmidt.de)



## Regelmäßige Veranstaltungen

### Montag

#### ST. GERTRUDEN | GLEIDINGEN:

##### Krabbelgruppe:

10 Uhr im Gemeindehaus

Kontakt: Irina Danilov

Tel.: 0151-61 56 81 77

##### Flöten- und Gitarrengruppen für Schüler\*innen,

mit Anmeldung bei Frau Senk

Gitarrengruppen für Jugendliche und Erwachsene, unregelmäßig montags 18:30 Uhr. E-Mail: [yvonesenk@gmx.de](mailto:yvonesenk@gmx.de)

### Mittwoch

#### ST. GERTRUDEN | GLEIDINGEN

**Musikgarten:** vormittags, mit Anmeldung bei Frau Senk,

E-Mail: [yvonesenk@gmx.de](mailto:yvonesenk@gmx.de)

### Donnerstag

#### ST. GERTRUDEN | GLEIDINGEN

**Gertrudenchor** für Jugendliche ab 11 Jahren und Erwachsene, 19 bis 20:30 Uhr

### Freitag

#### ST. GERTRUDEN | GLEIDINGEN

##### Krabbelgruppe:

10 Uhr im Gemeindehaus.

Kontakt: Sina Kaiser,

Tel.: 0176-22 89 59 77

##### Posaunenchor:

Anfänger von 15:15 Uhr bis 16 Uhr,

Jungbläser von 18 Uhr bis 18:45 Uhr,

Posaunenchor von 19 Uhr bis 20:30 Uhr

## Termine zur diesjährigen Reihe „Kirche trifft“

**30. Juli 2021 | 16 Uhr**

Gemeindehaus Grasdorf, Am Südtor 30, 30880 Laatzen,

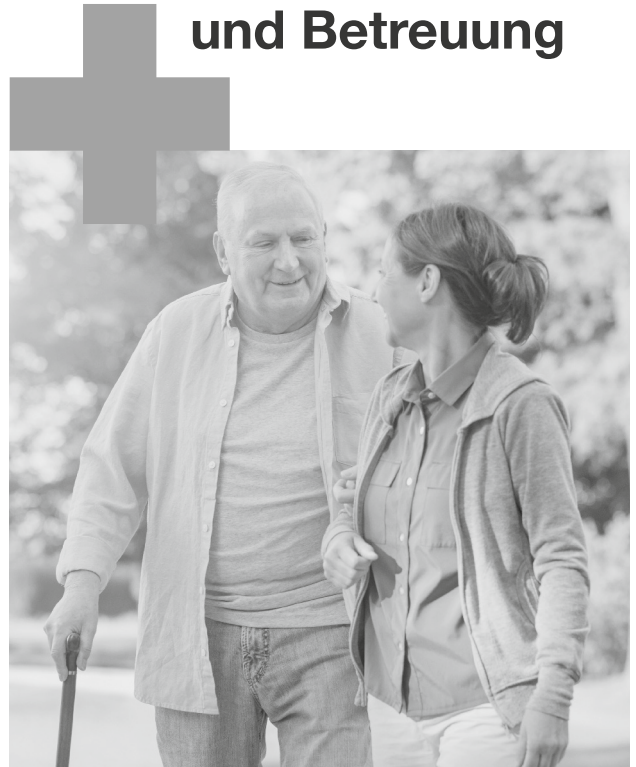
Thema: „Soviel du brauchst“

**3. September 2021 | 16 Uhr**

Friedhof Gleidingen, Thema: „Biologische Vielfalt auf Friedhöfen“.



## Ambulante Pflege, Beratung und Betreuung



Wir kümmern uns darum, dass Sie gut versorgt in Ihrem Zuhause bleiben können.

**Nehmen Sie Kontakt zu uns auf – wir informieren Sie gern.**

**DRK-Pflegestützpunkt  
Rethen**

Tel. 0511 3671-450

[www.drk-hannover.de](http://www.drk-hannover.de)



**Ambulanter Pflegedienst  
DIAKONIE-/SOZIALSTATION  
LAATZEN**

**betreut, pflegt  
und berät Sie fachkundig**

- Altenpflege • Krankenpflege • Haus- und Familienpflege
- Ambulante medizinische Leistungen in Absprache mit dem Hausarzt
- Leistungen nach dem Pflegeleistungsergänzungsgesetz (Betreuung im häuslichen Umfeld und in einer Betreuungsgruppe)
- Beratungen

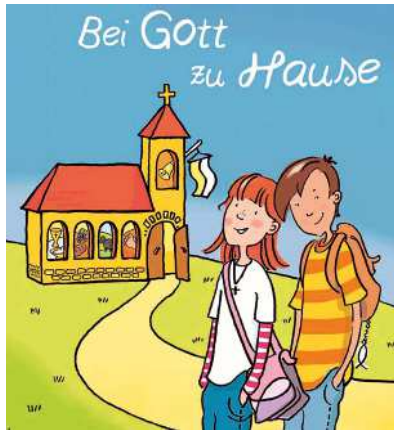
Diakonie-/Sozialstation  
Marktstraße 21  
30880 Laatzen

Telefon 0511/982 910  
Telefax 0511/982 91 13

## Erstkommunionvorbereitung - feiern in St. Oliver

### Bei Gott zu Hause

Unter diesem Motto fand in diesem Jahr die Erstkommunionvorbereitung in St. Oliver statt. Sie war dieses Mal leider ganz anders als in den vergangenen Jahren: kaum Treffen in den Kleingruppen, kein gemeinsames Wochenende an einem anderen Ort, keine Kommunionkindertage (teilweise mit Teilnahme der Eltern), keine besonderen Gottesdienste für die Kommunionfamilien und keine Spieleinheiten vor oder nach den Kommunionstunden auf dem Kirchplatz. All das war in diesem Kurs leider nicht möglich; und doch konnte eine Kommunionvorbereitung für die insgesamt 39 Kinder stattfinden. Die Familien konnten sich für unterschiedliche Vorbereitungsmöglichkeiten für ihr Kind entscheiden: Zwei kleine Gruppen konnten sich in der Woche an unterschiedlichen Tagen im Pfarrheim unter Einhaltung der Hygienebestimmungen treffen. Eine



größere Anzahl an Kindern (die stärkste Gruppe) hat sich einmal in der Woche via Zoom getroffen, und eine kleine Gruppe wird einen Kompaktkurs in den Sommerferien machen. So haben die Kinder zwar nicht das große Gemeinschaftsgefühl (was wesentlich auch zur Kommunion dazu gehört) spüren können, konnten aber auf andere Weise sehr intensiv etwas von Jesus und unserem Glauben erfahren. Nun empfangen diese Kinder bald zum ersten Mal den Leib Christi bei ihrer Erstkommunionfeier. Wegen der begrenzten Anzahl an Sitzplätze in der Kirche feiern wir in diesem Jahr wieder fünfmal **Erst-**

**kommunion.** Ich hoffe, dass die Kinder durch die Zeit der Vorbereitung spüren konnten, dass sie **bei Gott immer zu Hause** sein können.

*Martina Teipel,*

*Gemeindereferentin im Pastoralbereich Hannover-Süd*

Folgende Kinder feiern ihre Erstkommunion:

#### Sonntag, 4.7., 11 Uhr

Banski, Sarah;	Dirksen, Emilia;
Dorn, Marie-Luise;	Kriegel, Julie;
Laszczyński, Lian;	Owczarek, Christopher;
Seven, Nyla;	Seesko, Lio-Entienne;
Wiktor, Mariella.	

#### Samstag, 10.7., 11 Uhr

Aspenleider, Lukas;	Dies, Tony;
Dèr, Maja;	Hedemann, Jonas;
Ravens, Raphael;	Rein, Lana;
Roslanek, Natalia;	Schweitzer, Ina;
Wartmann, Hedda.	

#### Samstag, 10.7., 14 Uhr

Gantert, Magdalena;	Kindel, Johanna;
Klopp, Enrique;	Magdziak, Andzelika;
Magdziak, Wiktoria;	Martirador, Raffaele;
Rinke, Alexander;	Schletz, Nicole;
Volkman, Maximilian.	

#### Sonntag, 11.7., 11 Uhr

Lukaszewaki, Sophie;	Marucha, Alan;
Placzek, Tobias;	Pollak, Mathilda;
Reboll, Lea.	

#### Sonntag, 5.9., 11 Uhr

Bostel, Niklas;	Do, Thanh-Loan;
Plich, Samuel;	Steinmetz, Julia;
Ünal, Eliah;	Ünal, Vincent.

## Firmvorbereitung in St. Oliver 2021

In diesem Jahr findet in der St. Olivergemeinde wieder eine Firmvorbereitung für Jugendliche statt. Das Sakrament der Firmung wird am 12. Dez. durch Bischof Heiner Wilmer in der Kirche St. Oliver gespendet.

Die Jugendlichen sollten bei der Firmung 16 Jahre sein oder in die 10. Klasse gehen. Alle Jugendlichen, die in der Pfarrei als katholisch gemeldet sind, erhalten bis Mitte Juni ein Einladungsschreiben für einen Infoabend per Post.

*Der Infoabend findet am Dienstag, 15. Juni, 19:30 Uhr in der Kirche statt.*

Die Jugendlichen werden gebeten, dazu einen Zettel, auf dem ihr Vor- und Zuname und ihre Telefonnummer steht, und einen Mundschutz mitzubringen.

An diesem Abend wird auch die Anmeldung zur Firmvorbereitung ausgegeben.

Jugendliche, die keine persönliche Einladung erhalten haben, sich aber trotzdem gerne über den Ablauf der Vorbereitung informieren wollen, sind ebenfalls herzlich willkommen.

Rückfragen können gerne an mich gerichtet werden: Martina Teipel, [martina.teipel@bistum-hildesheim.net](mailto:martina.teipel@bistum-hildesheim.net)  
Tel.: 0511-98 29 013



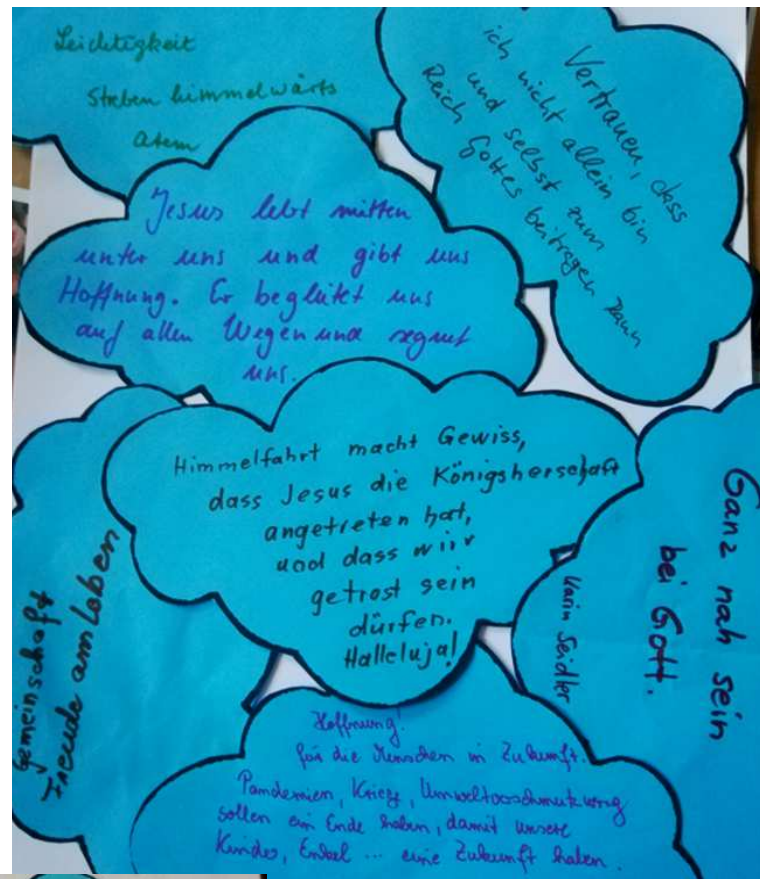
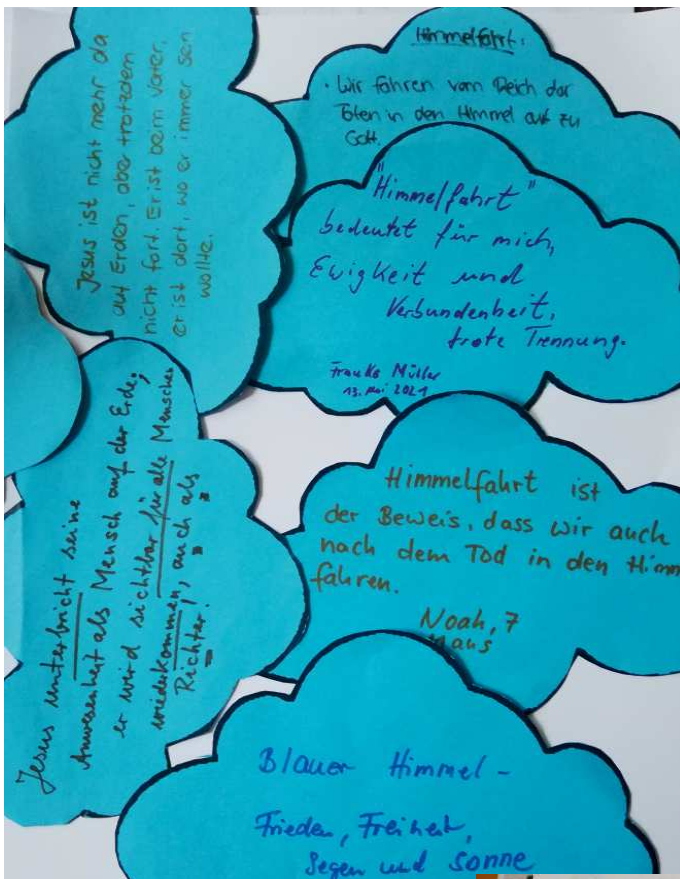
Martha Gahbauer

# Regionaler Himmelfahrtsgottesdienst in St. Gertruden-Gleidingen

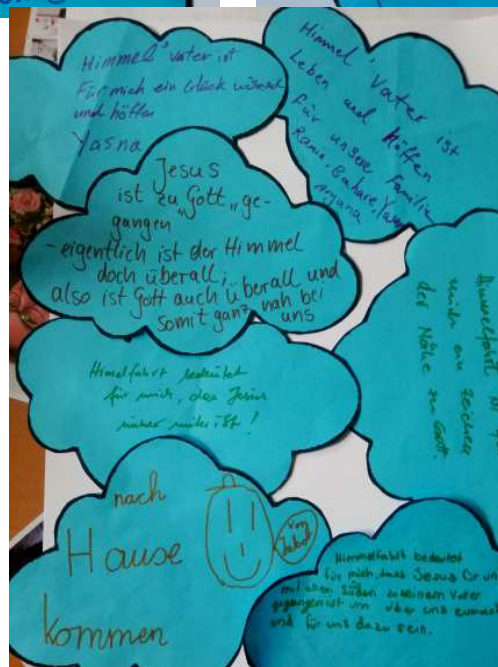


Die Teilnehmenden des regionalen Gottesdienstes haben aktiv beim Gottesdienst mitgemacht.

Fotos: privat



Während des diesjährigen Himmelfahrtsgottesdienstes zeigte sich der Himmel über Gleidingen, wo der Gottesdienst coronabedingt im Pfarrgarten anstatt im Park der Sinne stattfinden musste, freundlich. Pastorin Ilka Straeck, Lektorin Silvia Meyer und der Jugendliche Marcel Meyer nahmen zusammen mit der Musikerin Yvonne Senk die Familien und die einzelnen Besucherinnen und Besucher mit in die Überlegungen, was Himmelfahrt denn eigentlich für ein Fest ist und was es uns heute, 2021, noch bedeutet oder bedeuten kann.



Der Himmel als Wohnung Gottes ist überall, unbegrenzt - eben nicht nur im Himmel. Und damit ist Gott ja auch überall, mitten unter uns. Marcel Meyer resümierte, dass dann Jesus bei allem ist, was wir tun, in der Schule, bei unserer Arbeit. Die Teilnehmenden konnten dann noch aktiv ihre eigenen Gedanken und ihr Verständnis auf Wolken notieren. Ein großer Dank an St. Gertruden für den schönen Ort, für den Gottesdienst und an alle, die mitgemacht und mitgedacht haben.  
**Pastorin Ilka Straeck**



Foto: privat

## Open - Air - Gottesdienste

Im Freien ist das Ansteckungsrisiko mit dem Corona-Virus sehr viel geringer als im geschlossenen Raum. Daher hat der Kirchenvorstand entschieden, für die Monate Juni, Juli und August wieder ein Sternenzelt anzumieten und im Pfarrgarten Open-Air-Gottesdienste zu feiern. Vom 6. Juni bis zum 22. August werden alle Gottesdienste im Freien stattfinden, auch Taufgottesdienste sind bereits geplant. Gemeinsames Singen ist im Freien erlaubt, und am Platz dürfen die Masken abgenommen werden. Das Sternenzelt steht außer für Gottesdienste natürlich auch für andere Gemeindeveranstaltungen, wie z.B. Chor- und Posaunenchorproben, Konfirmandenunterricht u.a. zur Verfügung. Ein herzlicher Dank geht an die St. Gertruden-Stiftung für die finanzielle Unterstützung der Anmietung des Sternenzeltes.

## KidsCamp 2021



Foto: privat

Sofern die Regelungen im Zuge der Corona-Pandemie es zulassen, findet auch in diesem Jahr wieder das legendäre KidsCamp der St.-Gertruden-Gemeinde statt.

Der Zeitraum für das diesjährige KidsCamp ist vom 23. Juli bis 26. Juli. Anmelden können sich alle Mädchen und Jungen im Alter von 7 bis 12 Jahren (6 Jahre bei Absprache). Die Unterbringung erfolgt in geschlechtergetrennten Zelten. Die Teilnehmergebühr beträgt 25 Euro pro Kind. Dieser Betrag ist erst nach Erhalt der Anmeldebestätigung, die ihr per Mail erhaltet, zu überweisen.

Wenn du also Lust auf 4 Tage Zelten, Spaß, Lagerfeuer, jede Menge Spiele sowie einen fröhlichen Gottesdienst am Sonntagvormittag hast, dann melde dich bis zum 4. Juli bei Sarina Blumenberg, unter der E-Mail-Adresse: **Sarina.blumenberg@gmx.de**, für das KidsCamp 2021 in Gleidingen an.

Wir bitten zu beachten, dass wir nur eine begrenzte Anzahl an Teilnehmerplätzen haben! Anmeldungen, die nach dem Anmeldeschluss abgegeben werden, können leider nicht berücksichtigt werden. Sollte das KidsCamp aufgrund der Corona-Pandemie nicht stattfinden können, bekommt ihr selbstverständlich die Teilnehmergebühr erstattet!

Wir freuen uns über deine Anmeldung!

**Sarina Blumenberg u. Team**

## Karfreitag - Gottesdienst im Freien



Foto: privat

Am Karfreitag fand der regionale Gottesdienst auf dem einzigen kirchlichen Friedhof in Gleidingen statt. Der Gottesdienst wurde von Frau Pastorin Ilka Straeck gehalten. Die musikalische Begleitung übernahm der Gleidinger Posaunenchor. Die besondere Art des Gottesdienstes hat das ZDF zum Anlass genommen, um ihn am Abend in den HEUTE Nachrichten zu übertragen. Der Gottesdienst war auch ein Rundgang über unseren Friedhof. An vier Stationen auf dem Friedhof gab es Lesungen über die Leidensgeschichte Jesu aus Matthäus 26 und 27 sowie aus Lukas 23. Diese Lesungen wurden von Mitgliedern des Kirchenvorstandes vorgetragen und dann als Kurzpredigt von Pastorin Straeck erläutert. Bei der letzten Station wurde der Psalm 22 gebetet. Der Gottesdienst endete mit einem gemeinsamen Vaterunser und dem Segen. So hatten wir einen Rundgang zur Besinnung auf den Tod auf unserem Friedhof. Es war eine sehr beeindruckende Art der Besinnung, und am Ende wurde die Frage gestellt, ob das nicht zur ständigen Art des Karfreitagsgottesdienstes werden könnte. Alle haben diese Form begeistert aufgenommen und gewünscht, dass es solche Gottesdienste auch nach der Pandemie geben sollte. Einen herzlichen Dank an Pastorin Ilka Straeck, die diesen Gottesdienst so gut vorbereitet hatte.

## St. Gertruden-Stiftung

Der Kirchenvorstand bedankt sich für die engagierte Arbeit des bisherigen Vorsitzenden Rudolf Brakebusch, der nun sein Amt an André Meyerhoff weitergibt. Zu seiner Stellvertreterin wurde Christine Kirchhof gewählt, als weitere Kuratoriumsmitglieder Christine Hahne, Peter Jeßberger, Christine Kirchhof, André Meyerhoff und Martina Riechers. Zum Vorsitzenden wurde André Meyerhoff und Christine Kirchhof zur Stellvertreterin gewählt. Wir freuen uns, die Stiftung wieder in guten Händen zu wissen. Vielen Dank an den neuen Vorstand für seine Bereitschaft, diese Aufgaben für die kommenden Jahre zu übernehmen.



## Corona-Tests im Gemeindesaal



Immer montags von 10 bis 15 Uhr und samstags von 10 bis 13 Uhr verwandelt sich der Gemeindesaal in eine Corona-Teststation. Dort, wo sich sonst Konfirmand\*innen treffen und der Posaunenchor probt, können dann alle Interessierten kostenlos einen Corona-Schnelltest machen. Die Tests werden von der Fontane-Apotheke Gleidingen durchgeführt, unterstützt durch Ehrenamtliche vom Netzwerk „Gleidinger HELFEN“. „Uns als Kirche ist es wichtig, etwas für die Menschen vor Ort zu tun“, sagt Pastorin Susanne Michaelsen. „Darum hat der Kirchenvorstand im März, als die Anfrage der Gleidinger Apotheke kam, die Gemeinderäume schnell und unbürokratisch zur Verfügung gestellt“.

## Taufen

Taufen können samstagsnachmittags oder sonntags im Hauptgottesdienst gefeiert werden. Nähere Informationen können Sie im Pfarrbüro oder direkt bei Pastorin Michaelsen erfragen. Tel.: 05102-21 45

## Hausabendmahl

Auf Wunsch besucht Pastorin Michaelsen Sie zu Hause, um mit Ihnen Abendmahl zu feiern.

## Kontodaten St. Gertruden

Kirchenkreisamt Ronnenberg  
Kassenzeichen 100219-SPE  
Verwendungszweck und Name  
IBAN: DE66 2519 3331 0400 0099 00

## Kontodaten St.-Gertruden-Stiftung

Kirchenkreisamt Ronnenberg  
Ev. Kreditgenossenschaft  
Kassenzeichen 208759-SPE  
Zustiftung und Name  
IBAN: DE 26 5206 0410 0000 0063 27  
BIC: GENODEF1EK1

## Unser Kirchenvorstand

Sarina Blumenberg,  
Max Briegert,  
Gisela Eggert (Vorsitzende),  
Tassilo Hahne,  
Peter Jeßberger,  
Christine Kirchhof,  
Susanne Michaelsen,  
Christian Röhl

## Gertrudens Kulturladen

*Leider können wir wegen der Corona-Beschränkungen immer noch nicht aktiv werden.*



Natürlich hoffen wir, bald wieder Beiträge zum kulturellen Leben in Gleidingen anbieten zu können. Wir haben ein vielfältiges und reichhaltiges Programm in Vorbereitung. Sobald es die Corona-Regelungen wieder zulassen, werden wir dieses in Zeiten und Zeichen, in öffentlichen Aushängen und auf der Homepage [www.gertrudens-kulturladen.de](http://www.gertrudens-kulturladen.de) bekannt geben.

## Dank für freiwilliges Kirchgeld 2020

Einen herzlichen Dank sagt der Kirchenvorstand allen, die im Jahr 2020 freiwilliges Kirchgeld gespendet haben. Diesmal kam eine Summe von 9.896 € zusammen. So hoch war der Betrag noch nie! Mit dem Kirchgeld konnte die neue Akustikanlage für die Kirche zu großen Teilen finanziert werden. Die Spenderinnen und Spender haben also dafür gesorgt, dass der Klang von Wort und Musik in unserer Kirche sehr viel besser ist als vorher.

## Goldene Konfirmation 2021

Am **22. August um 10 Uhr** feiern wir im Pfarrgarten unter dem Sternenzelt einen Open-Air-Gottesdienst zur Goldenen Konfirmation. Dazu sind alle, die 1970 oder 1971 konfirmiert worden sind, herzlich eingeladen. Wer mitfeiern möchte oder Kontaktdaten von ehemaligen Mitkonfirmand\*innen hat, melde sich bitte im Gemeindebüro unter Tel.: 05102-21 74 oder E-Mail: [kg.gleidingen@evlka.de](mailto:kg.gleidingen@evlka.de)

Der Bestatter Ihres Vertrauens!  
**BESTATTUNGSINSTITUT DECKER**

**Inh. Ingo Voigt**

**30880 Laatzen-Gleidingen**

Hildesheimer Straße 573

Telefon 05102-93640

**husnik**  
Parkett deines Lebens...

Ihr Meisterbetrieb für Parkett und Bodenbeläge aus Laatzen.  
Kostenlose Beratung: 05102 – 4227. Wir freuen uns auf Sie

Wilfried Husnik GmbH, Lübecker Straße 6, 30880 Laatzen  
[www.parkett-husnik.de](http://www.parkett-husnik.de) [info@parkett-husnik.de](mailto:info@parkett-husnik.de)

## Musik an Immanuel

### Musikalische Andachten

**Samstag, 3. Juli, 18 Uhr**

Die Orgel singt: Hammer-Orgel: Michael Dorn

**Freitag, 20. August, 18 Uhr**

Geistliche Gesänge, Bariton: Zoltán Suhó-Wittenberg

Steinweg-Flügel: Marie-Luise Alcantára

**Samstag, 4. September, 18 Uhr**

Die Orgel singt: Hammer-Orgel: David Thomas

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Für die musikalischen Andachten gelten die aktuellen Hygienemaßnahmen.

### Urlaubszeit im Gemeindebüro

Das Gemeindebüro ist in der Zeit vom **8. Juli bis 2. August** nicht besetzt. Bitte wenden Sie sich in dieser Zeit an ein anderes Gemeindebüro in der Region Laatzen.

### Unser Kirchenvorstand

Britta Bartelt	0511-80 09 40 18
Wilfried Bergau-Braune	0511-71 30 02 25
Sabine Hahn	05102-93 38 348
Maike Eggers	0511-98 240 655
Jaana Lübke-Lorek	0511-21 95 02 27
Peter Wilhelm	0511-86 49 45

## Vakanz – wie geht es weiter?

Am 30. Mai haben wir unseren Pastor Matthias Freytag in einem festlichen Gottesdienst verabschiedet. Seitdem ist die Pfarrstelle vakant.

Der Kirchenvorstand der Immanuel-Kirchengemeinde hat in Zusammenarbeit mit der Kirchenregion und in Abstimmung mit der Superintendentur eine Stellenbeschreibung verfasst, die im Internet von der Landeskirche veröffentlicht worden ist; mögliche Bewerber oder Bewerberinnen konnten sich im Mai daran orientieren.

Da die Mitgliederzahl der Immanuel-Kirchengemeinde seit mehr als zehn Jahren nicht ausreicht, um das Anrecht auf eine volle Pfarrstelle zu begründen, ist seither ein Stellenanteil von 25% der St.-Petri-Kirchengemeinde in Rethen zugeordnet.

Die Pfarrstelle wird im Wege der Ernennung besetzt; das bedeutet, dass mögliche Bewerber oder Bewerberinnen ihre Bewerbung direkt an das Landeskirchenamt in Hannover richten. Die Landeskirche wählt aus und wird zu gegebener Zeit Bewerber\*innen präsentieren. Diese oder dieser wird sich in einer Aufstellungspredigt der Immanuelgemeinde vorstellen.

Dieses Verfahren erlaubt der Gemeinde also kaum Mitwirkungsmöglichkeiten bei der Stellenbesetzung. Erst bei der übernächsten Besetzung unserer Pfarrstelle wird es wieder eine echte Wahl geben, die die Gemeinde selbst treffen kann. Die Landeskirche wird uns sicher eine gute Nachfolgerin bzw. einen guten Nachfolger auswählen. Mit der Vertretung in der Vakanzzeit ist Pastor Burkhard Straeck (St. Marien Grasdorf) beauftragt worden; vielen Gemeindemitgliedern ist er aufgrund der Zusammenarbeit in der Region schon bekannt. Seine Telefonnummer entnehmen Sie bitte der hinteren Umschlagseite.

Ferner ist Pastor Siebo Schott mit der Vertretung insbesondere bei Trauungen, Taufen und Beerdigungen beauftragt worden; Pastor Schott hat schon häufiger Gottesdienste in der Immanuelkirche mit uns gefeiert. Nachrichten und Anfragen an ihn nimmt das Gemeindebüro gerne auf und gibt diese weiter.

Der zuständige Superintendent Andreas Brummer (Pattensen) ist daran interessiert, die Pfarrstelle zügig zu besetzen; es können aber wohl einige Monate ins Land gehen. Lassen wir uns überraschen.

*Wilfried Bergau-Braune, Kirchenvorstandsvorsitzender*

### Konfirmationsjubiläen 2021

Aufgrund der Corona-Pandemie und der vakanten Pastorenstelle werden wir in diesem Jahr die Konfirmationsjubiläen nicht feiern. Wir werden diese dann im nächsten Jahr, hoffentlich ohne Pandemie, aber mit neuem Pastor oder Pastorin nachholen. Das Datum können Sie dann der Presse und unseren Schaukästen entnehmen.

## PUSCHMANN

Bestattungen



Eigene Kapelle

Gestalten Sie individuelle Bestattungen.

Entlasten Sie Ihre Familie.

**Informieren Sie sich jetzt!**

Würzburger Str. 17 | 30880 Laatzen

**Tel.: 0511 - 864 296**



## Auf Wiedersehen und vielen, vielen Dank

Haben Sie vielen Dank für den rührenden Abschied aus der Immanuel-Kirchengemeinde Alt-Laatzen, den Sie mir auf vielfältige Weise bereitet haben.

Schon kurz nach der ersten Ankündigung, dass ich meinen Dienst in einer Burgdorfer Kirchengemeinde fortsetzen werde, erreichten mich erste Grüße und liebe Wünsche für die Zukunft, über die ich mich gefreut habe.

Am 30. Mai haben wir dann gemeinsam einen bewegenden Verabschiedungsgottesdienst gefeiert, in dem Superintendent Andreas Brummer eine sehr persönlich gestaltete Entpflichtung vorgenommen hat.

Ein Highlight war auch die Musik im Gottesdienst, die Kreiskantor Zoltán Suhó-Wittenberg für diesen Anlass zusammengestellt hatte. Ich danke Herrn Suhó-Wittenberg, der Sopranistin Marleen Mauch sowie dem Trompeter Róbert Asztalos für die vielen schönen Gänsehautmomente in diesem Gottesdienst. Es ist schade, dass aufgrund der Pandemie ein großer Abschied mit vielen Menschen nicht möglich war und nicht alle teilnehmen konnten, die gerne dabei gewesen wären. Wir haben sie von Beginn des Gottesdienstes an in Gedanken in unsere Gemeinschaft eingeschlossen.

Nach dem Gottesdienst folgten herzliche Grußworte von Vertretern der Kommune sowie aus dem Kirchenkreis, der Kirchenregion und der Kirchengemeinde. Alle guten Wünsche nehme ich gerne und erfüllt mit nach Burgdorf. Ich habe mein Grußwort am Ende des Gottesdienstes genutzt, um ausführlich danke zu sagen.

Trotzdem bleibt das Gefühl, nicht allen gerecht geworden zu sein. Gleiches gilt für die Gespräche nach dem Gottesdienst, für die viel zu wenig Zeit war. Denn in meiner Zeit als Pastor in Laatzen bin ich vielen Personen begegnet und habe viel erlebt, wofür ich dankbar bin. Vielen Dank Ihnen



*Pastor Matthias Freytag hat die Immanuelgemeinde verlassen und geht nach Burgdorf. Foto: Dirk Eggers*

allen für insgesamt sechs Jahre, die wir gemeinsam unterwegs waren und miteinander und voneinander gelernt haben. Vielen Dank dass wir die nicht wenigen Herausforderungen gemeinsam angegangen sind – die größte ist ohne Frage die Pandemie, in der wir uns weiterhin befinden.

Ein großer Dank gilt hierbei auch allen Ehrenamtlichen unserer Kirchengemeinde und der Region, den Mitarbeitenden der Immanuel-Kirchengemeinde und meinen Kolleginnen und Kollegen in der regionalen Dienstgemeinschaft sowie im Kirchenkreis.

Gerne hätte ich mit Ihnen allen noch einige Feste gefeiert: Wiedereröffnung der Alten Kapelle, 60. Kirchweihjubiläum der Immanuelkirche, 20 Jahre KinderTreff und die vielen kleinen und großen Anlässe dazwischen. Das holen Sie alles nach und ich würde gerne dazukommen – allein schon, um einige Umarmungen nachzuholen, die bisher nicht möglich waren.

Falls wir uns in den vergangenen Wochen verpasst haben sollten, treffen wir uns vielleicht in den kommenden Wochen noch einmal beim Spaziergehen auf der Straße oder auf dem Markt. Wir wohnen noch bis Anfang August in Alt-Laatzen. Das Haus, das uns die St.-Paulus-Kirchengemeinde in Burgdorf zur Verfügung stellen wird, ist noch bewohnt. Wenn ich ab dem 16. Juni meinen Dienst in der St.-Paulus-Kirchengemeinde in Burgdorf fortsetze, werde ich die ersten Wochen zwischen Alt-Laatzen und Burgdorf pendeln.

Ich möchte Ihnen zum Schluss auch im Namen meiner Familie danken, dass Sie meine Verlobte Christina Rohr willkommen heißen und sich mit uns über die Geburt unserer Tochter gefreut haben. Wir wünschen Ihnen Gottes Segen, Gesundheit, alles Gute und ein baldiges Ende der Pandemie. Wir freuen uns, wenn wir uns anderer Stelle wiedersehen.

*Ihr Pastor Matthias Freytag und Familie*



## Ein paar Eindrücke vom Gemeindezentrum



Der Saal mit vielen Türen und Fenstern auf die Terrasse und den Garten.



Wochenlang sind die Trockenbauer am Werk und geben dem Saal ein Gesicht - am Querbalken wird der Saal mit einer verschiebbaren Trennwand in zwei Räume getrennt.



Der Kran ist da... ohne den ging zum Teil gar nichts.



Die Elektriker sind tätig und verlegen im ganzen Haus ihre Kabel.

Abonnieren Sie auch unseren Newsletter unter [www. Sankt-Marien-Grasdorf.de](http://www.Sankt-Marien-Grasdorf.de)



### Doppeltes Konfirmationsjubiläum 2020 / 2021

Bitte merken Sie sich schon jetzt das diesjährige Datum der Konfirmationsjubiläumsfeier:

**Sonntag, 19. September, 10 Uhr**, St. Marienkirche. Wir feiern die Goldene Konfirmation (1970/1971 konfirmiert), Diamantene Konfirmation (1960/1961), Eiserne (1955/1956), Gnaden- (1950/1951) und Kronjuwelenkonfirmation (1945/1946). Sollten Sie zu diesen Jahrgängen gehören, erhalten Sie von uns, wenn wir Ihre Adresse herausfinden, eine Einladung. Wir sind immer wieder auf Unterstützung angewiesen, sollten Sie Unterlagen haben mit Namen und ggf. Adressen von Mitkonfirmierten, so setzen Sie sich bitte mit dem Gemeindebüro in Verbindung. Besonders bei manchen Goldenen Konfirmandinnen haben wir Probleme, da sich bei Heirat oft der Nachname geändert hat und wir somit keine Zuordnung vornehmen können. Ebenso stellt uns ein Wegzug aus Grasdorf vor bisweilen nicht lösbare Probleme bei der Recherche. Gerne können sich auch in Grasdorf Lebende bzw. Zugezogene melden, die sich aufgrund des Konfirmationsdatums angesprochen fühlen.

Ich freue mich schon jetzt, Sie kennenzulernen oder wiederzusehen.

*Pastor Burkhard Straeck*



Das Dach wird gedeckt.

Am Samstag, **11. September, wird um 15 Uhr** im Rahmen einer kleinen Feierstunde das neue Gemeindezentrum in Gegenwart einiger offizieller Gäste, Nachbarn und angemeldeter Gemeindemitglieder feierlich eröffnet. Pastor Straeck bereitet mit Konfirmand\*innen und Teamerinnen eine Segenshandlung für das neue Gebäude vor. Bis dahin ist noch viel zu tun - Estrich, Fußbodenheizung, Schränke, Sanitäranlagen, abschließende Elektroarbeiten, Gestaltung des Außenbereiches und Parkplatzes. Energycity und die Telekom müssen noch Anschlüsse legen.

Und nicht zu vergessen - der Umzug vom alten Gemeindehaus ins neue Gemeindezentrum. Dies wird ein spannender Sommer. Nehmen Sie weiterhin mit Interesse das Voranschreiten der Arbeiten zur Kenntnis, wenn Sie vorbeigehen oder anderweitig unterwegs sind.

*Pastor Burkhard Straeck*

Bildrechte: B. Straeck





## Veränderung bei Gottesdiensten

Ab Juli wird es in St. Marien einen Gottesdienst pro Monat weniger geben. Bitte schauen Sie in der Gottesdienstübersicht auf den letzten Seiten von Zeiten und Zeichen genau nach, zu welcher Uhrzeit der jeweilige Gottesdienst stattfindet. Weiterhin werden Gottesdienste sonntags um 10 Uhr (1. So. im Monat und an Festtagen), 18 Uhr (2. So. im Monat außerhalb der Schulferien als Abend- oder Alternativgottesdienst), 11 Uhr (3. So. im Monat). Am 4. So. oder auch letzten So. im Monat findet bis September kein Gottesdienst in St. Marien statt. .

Regionalgottesdienste finden grundsätzlich um **10:15 Uhr** statt, auch innerhalb der Sommerkirche. Dann haben wir ein Gottesdienstangebot alle 2 Wochen hier vor Ort.

Ab Juli müssen Sie sich zu Gottesdiensten nicht mehr vorab anmelden, Ihre Daten werden jedoch weiterhin zum Zweck einer möglichen Nachverfolgung durch das Gesundheitsamt.

Wir hoffen, so viele Gottesdienste wie möglich im Freien durchführen zu können, bisher hat uns das Wetter dieses Vorhaben versagt.

*Für den Kirchenvorstand: Burkhard Straeck, Pastor*

## Wir haben einen weiteren Küster



Mein Name ist Tobias Pichotka und ich bin 42 Jahre alt. Aufgewachsen bin ich im südlichen Münsterland. Seit 2007 lebe ich mit meinem Mann Thomas in der Südstadt von Hannover. Von 1999 bis 2005 habe ich in Halle/Saale und Rom Kunstgeschichte studiert. Als freiberuflicher Kunsthistoriker verfasste ich Kunstführer zu verschiedenen Kirchen,

berate Kirchengemeinden und bringe Besuchern bei einer Führung die Besonderheiten unserer Gotteshäuser nahe. Seit 2010 arbeite ich zusätzlich als Küster und habe 2015 eine entsprechende Aus- und Fortbildung durch die Landeskirche Hannovers absolviert. Nach einjähriger Ausbildung durch das Haus kirchlicher Dienste bin ich seit August 2017 auch zertifizierter Kirchenführer. In St. Marien Grasdorf werde ich als Verstärkung der

Küsterin Tanja Pape zunächst an den Wochenenden zu den Amtshandlungen anwesend sein. Darüber hinaus möchte ich als Kunsthistoriker und Küster dazu beitragen, dass sich St. Marien in Grasdorf auch weiterhin als eine offene und besucherfreundliche Kirche präsentieren kann. Ich freue mich sehr auf die neuen Kontakte und Begegnungen in der Gemeinde. Bleiben Sie gesund!

*Ihr Tobias Pichotka*

## Dank an Margret und Jürgen Kayser

Über 25 Jahre haben Margret und Jürgen Kayser sich um die Verteilung des Gemeindemagazins Zeiten und Zeichen in der St. Mariengemeinde Grasdorf gekümmert. Das ist sehr viel mehr als das reine Austragen der jeweiligen Ausgabe, das in einem gut bewährten System von ca. 15 Austräger\*innen gesichert ist. So muss man sich das vorstellen: 4x jährlich werden von der Druckerei Schmidt aus Gleidingen die kompletten Gemeindebriefe für St. Marien zu Kaysers geliefert.

Die Eheleute Kayser haben dann die Exemplare auf die 15 Verteilbezirke ausgezählt und den Austräger\*innen geliefert. Ein ausgeklügeltes System, das sich hervorragend bewährt hat. Nun haben Margret und Jürgen Kayser aus Altersgründen um die Beendigung dieses wichtigen Ehrenamtes gebeten. Ich habe beiden zunächst einmal gedankt. Eine offizielle Verabschiedung erfolgt im 2. Halbjahr im Rahmen eines Gottesdienstes. Aber auch an dieser Stelle sei beiden von Herzen gedankt für ihren Einsatz in St. Marien. Jürgen Kayser wird als Organist und Margret Kayser beim Geburtstagsfrühstück, bei Besuchen im Pflegeheim Leinetal und im Mittwochskreis Verantwortung zeigen. Es ist eine große Freude, beide Menschen um sich zu wissen. Bleibt munter und der Kirchengemeinde gewogen, liebe Margret und Jürgen Kayser.

*Burkhard Straeck, Pastor*





**Deutsche Küche**  
Restaurant und Hotel Haase  
Küchenöffnungszeiten  
Mo bis Sa von 17:30 bis 22:00 Uhr  
Hotelübernachtungen und Frühstücksbüffet bieten wir täglich!  
Bitte reservieren Sie unter (0511) 82 01 6-0 im Hotel Haase

## Unser Kirchenvorstand

Tina Andräs.....☎ 0511-82 12 08  
Kristina Balendat....☎ 0511-474 52 13  
Ralph Beerbom.....☎ 0177-3185204  
Inka Dreyer.....☎ 0511-475 69 51  
Saskia Hell.....☎ 0511-866 51 88  
Dr. Gisela Noack.....☎ 0511-82 34 85  
Renate Paarmann.....☎ 0511-82 35 17  
Pastor Burkhard  
Straeck.....☎ 0511-86 65 95 43  
Hans-Hermann  
Walten.....☎ 0511-823 68 83  
Jürgen von Alten.....☎ 05137-3184  
Patron Christian-  
Friedrich von Alten☎ 05137-87 71 80

## Bankverbindung der St. Mariengemeinde

**Kirchenkreisamt Ronnenberg**  
Ev. Kreditgenossenschaft  
**IBAN: DE26 5206 0410 0000 0063 27**  
**Kassenzeichen: 203677-SPE-**  
**Verwendungszweck-Name**

## Bankverbindung der Stiftung St. Marien

**DSD Stiftung Ev. Dorfkirche**  
**St. Marien zu Grasdorf**  
Commerzbank AG  
**IBAN: DE27 3804 0007 0306 6578 04**

## Pfarrer Thomas Kellner tritt seinen Dienst in Laatzen an



Seine ersten Wochen hat er bereits hinter sich, und er hat die Ärmel hochgekremgelt: „Es ist schon eine große Aufgabe“, sagt Pfarrer Thomas Kellner. Seit April ist er offiziell für die vier Gemeinden des Pastoralbereichs Hannover-Süd zuständig, zu dem auch Laatzen gehört. Die Pfarreien seien sehr unterschiedlich, sagt er. „Derzeit bin ich noch im Lernmodus.“ Eine Großgemeinde solle in seinem Bereich, zu dem mehr als 20 000 Katholiken gehören, nicht entstehen: „Aber wir können die Zusammenarbeit verstärken und voneinander lernen.“

Thomas Kellner, der aus dem Eichsfeld stammt, hat im frisch renovierten Laatzenener Pfarrhaus die Nachfolge von Thomas Berkefeld angetreten, der als Propst nach Duderstadt gewechselt ist. Der 58-Jährige wurde 1989 zum Priester geweiht. Bis 2007 war er unter anderem Pfarrer von St. Heinrich in der Südstadt. Danach war er 14 Jahre lang außerhalb des Bistums tätig, beispielsweise als Referent für Weiterbildung in Freising und als Pfarrvikar in Dachau. Er gab auch Seminare für Führungskräfte. „Es fühlt sich ein bisschen an wie nach Hause kommen“, sagte er bei seinem Amtsantritt in Laatzen. Promoviert wurde Thomas Kellner über kommunikative Gemeindeleitung – was ihm bei seinen neuen Aufgaben nur zugute kommen kann. „Ich brauche Sie alle für

die Zusammenarbeit“, sagte er bei seiner Amtseinführung. Propst Christian Wirz verlas bei dem Gottesdienst in St. Oliver die Ernennungsurkunde des Bischofs.

Der neue Pfarrer erinnerte sich dabei an seinen Primizspruch. „Gott hat uns nicht einen Geist der Verzagtheit gegeben, sondern den Geist der Kraft und der Liebe und der Besonnenheit“, zitierte er aus dem zweiten Timotheusbrief. „In diesem Geist“, fügte er hinzu, „möchte ich Ihr Pfarrer sein“.



Fachbetrieb  
seit über  
50 Jahren

## H. BAUM KG

MEISTERBETRIEB

Große Lagerbestände in 3 Ausstellungen

**GRABMALE • ARBEITS- UND WASCHTISCHPLATTEN  
FENSTERBÄNKE • TREPPEN aus MARMOR/GRANIT**

<b>30880 Laatzen- Rethen</b> Peiner Straße 37-39 Tel. 0 51 02 / 22 59	<b>30880 Laatzen</b> (Friedhof im Heidfeld) Tel. 05 11 / 82 51 45	<b>30459 Hannover</b> Göttinger Chaussee 271 Tel. 05 11 / 42 52 71
---	---	--

## Kirill Buslov feiert Primiz

Hingestreckt lagen sie auf dem Boden, während die Gemeinde die Allerheiligenlitanei betete. In einem feierlichen Gottesdienst hat Bischof Heiner Wilmer im Hildesheimer Dom die Diakone Kirill Buslov und Christian Gawel zu Priestern geweiht. Der Tag sei „ein Höhepunkt für unser Bistum“, sagte der Bischof. „Priester wird man nicht für sich selbst, sondern zur Ehre Gottes und für andere“, erklärte er.

Am Pfingstsonntag, dem Tag nach der Weihe, feierte Kirill Buslov dann seine Primiz in St. Oliver. Der 32-Jährige ist der Gemeinde seit zwei Jahren als Diakon verbunden und wird künftig als Kaplan im Pastoralbereich Hannover-Süd tätig sein. Eigentlich zelebrieren neue Priester ihre erste Messe in ihrer Heimatgemeinde. „Aber was ist schon Heimat für einen wie mich?“, fragte Kirill Buslov in dem Gottesdienst, der „Corona-bedingt“ nur von einigen Dutzend Menschen besucht werden konnte.



Der neue Priester wuchs in Russland auf, er kam 2002 nach Rotenburg/Wümme. Ursprünglich orthodox getauft, fand er dort Anschluss an die katholische Gemeinde. Er selbst sagt, er habe seine Religion nicht gewechselt, sondern seinen eigenen Glauben im katholischen wiedergefunden. Später studierte er in Frankfurt und Rom, war in Göttingen und Hamburg tätig. Die Definition, die der Kosmopolit von Heimat hat, fällt sehr christlich aus: „Unsere Heimat ist im Himmel, und die Liturgie ist ein Vorgeschmack darauf“, sagte er zu Beginn seiner ersten Messe in St. Oliver. Sein Primizspruch findet sich im ersten Johannesbrief: „Daran haben wir die Liebe erkannt, dass er sein Leben für uns hingegeben hat.“

Ein Priester sei ein „Bote des Größeren“, sagte Prof. Pater Michael Schneider in seiner intellektuell brillanten Primizpredigt. Ehe der neue Priester den Gläubigen den Segen spendete, wünschte Pfarrgemeinderatsvorsitzende Christine Braun ihm Kraft und Mut für seinen Dienst: „Bleibe mit den Füßen auf dem Boden und mit dem Herzen bei den Menschen und dem Himmel verbunden“, sagte sie unter langem Applaus der Gemeinde. Die Ministranten überreichten Kirill Buslov eine Ikone, die sie selbst unter Anleitung der Ikonenexpertin Monika Glaß gemalt hatten. Sie zeigt den heiligen Kirill – den Namenspatron des neuen Kaplans.

## Hunderte sehen Livestreams der Messen aus St. Oliver

Vor gut einem Jahr leerte Corona die Kirchen – und sorgte doch zugleich für einen großen Innovationsschub. Mit der Pandemie begannen auch die Video-Übertragungen der Gottesdienste aus St. Oliver im Internet. Die Gemeinde hatte schon seit etwa acht Jahren mit ihrem Kirchenradio Messfeiern als Audiostream im Internet übertragen. Mit der Pandemie kamen dann Videoübertragungen auf [www.sankt-oliver-laatzten.de](http://www.sankt-oliver-laatzten.de) dazu. Bis vor Weihnachten nutzte das Team vor allem privates Equipment, dann investierte der Kirchenvorstand 5000 Euro in Kameratechnik.

„Inzwischen hat sich das Ganze eingespielt und funktioniert gut“, sagt Andreas Müller. Der 61-jährige Gleidinger gehört zu dem vierköpfigen Team, das sich im Wechsel um die Übertragungen kümmert. Im Internet sind in der Regel Sonntagsmessen sowie Gottesdienste zu Hochfesten zu sehen.



Eingefangen werden diese mit einer frei beweglichen Kamera. Andreas Müller und seine Mitstreiter sitzen dabei dann im Technikraum und koordinieren die Übertragung.

Die Gottesdienste sind im YouTube-Kanal zu sehen und bleiben meist noch einige Tage lang abrufbar. „Ich hätte nicht damit gerechnet, dass so viele Menschen sich diese auch im Nachhinein noch anschauen“, sagt Müller. Einen ganz normalen Gottesdienst sehen sich etwa 250 Personen online an – die Videos haben sich als Erfolgsmodell erwiesen.

Wie es nach der Corona-Krise mit den Übertragungen weitergehen soll, ist noch unklar. „Es wird sicher noch eine ganze Zeit dauern, bis die Kirche sich wieder füllt“, sagt Andreas Müller. Die Gemeinde wird irgendwann entscheiden müssen, ob sie im Stream eine dauerhafte Ergänzung oder eher eine Konkurrenz zum realen Gottesdienstbesuch sieht.

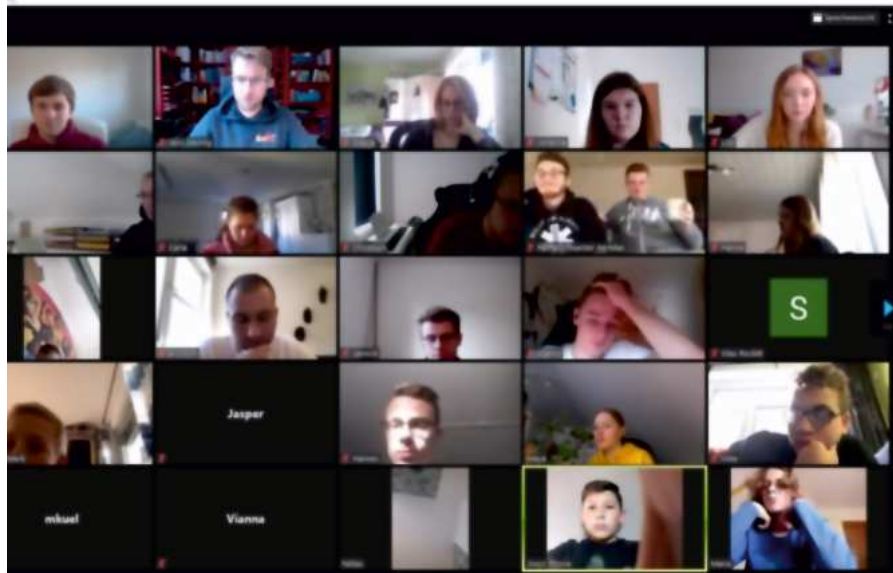
## Gemeindestatistik 2020

Gemeindemitglieder .....	5723 (2019: 5819)
Eheschließungen .....	3 (6)
Taufen.....	30 (25)
Erwachsenentaufen .....	(1)
Konversionen .....	3 (2)
Wiederaufnahme .....	3 (0)
Erstkommunionen .....	59 (41)
Beerdigungen .....	44 (54)
Kirchenaustritte .....	63 (66)
Sonntägliche Gottesdienstbesucher ....	390 (240)



## Ein besonderer Konfirmandenjahrgang – und ein großer Dank an die jungen Leute!

Im Februar 2020 begann für 37 Jugendliche in Rethen ihre Konfirmandenzeit mit einem gemeinsamen Begrüßungsgottesdienst aller Laatzener Kirchengemeinden. Annähernd 400 Besucher kamen in der Immanuelkirche in Alt-Laatzen zusammen: Eltern und Familien, Verwandte, Patinnen und Paten, die Konfis selbst und die Teamerinnen und Teamer, die die Pastoren und Diakoninnen in der



Konfirmandenarbeit unterstützen. Aus dem fernen China hörte man schon von einem neuartigen Virus und einer ganzen Großstadt, die unter Quarantäne gestellt war. Ein Bundeswehrflieger holte deutsche Staatsbürger zurück in die Heimat. Doch das war weit weg im Fernen Osten. Ende Februar fand noch eine rauschende Konfi-Eltern-Party mit einem enormen Mitbring-Buffer im Gemeindezentrum Arche in Laatzten-Mitte statt. Unsere Konfis trafen sich wöchentlich im Rethener Gemeindesaal. Die Teamer bereiten Spiele zum gegenseitigen Kennenlernen vor und eine Rallye durch Kirche und Gemeindehaus.

Dann erreichte das Corona-Virus mit Wucht die Bundesrepublik und das öffentliche Leben kam völlig zum Erliegen. Gottesdienste zu Ostern konnten nicht stattfinden, Beerdigungen nur im kleinsten Kreis – vor allem war an gemeinsame Treffen unserer großen Konfirmandengruppe nicht zu denken. In den darauffolgenden Wochen wuchs langsam die Einsicht, dass wir noch länger mit harten Einschränkungen leben müssten. Es dauerte eine Zeit, bis für die verschiedenen gemeindlichen Formate digitale Ersatzformen gefunden waren – soweit das überhaupt möglich war. Für die Konfis und ihre Eltern drehten wir eine Videobotschaft mit einer ersten Challenge: Die Konfis sollten Fotos vom Himmel machen und an uns schicken. Es sind wunderbare Ansichten vom Himmel über Rethen entstanden, die Teil des Online-Gottesdienstes zum Himmelfahrtsfest 2020 wurden. Dann kam der Sommer der Sorglosigkeit, und die Urlaubsstimmung ließ das Virus für einige Wochen fast vergessen sein.

Auf zwei Elternabenden, die Anfang September 2020 in der Petri-Kirche stattfanden, wurde dann die weitere Planung für den Konfi-Jahrgang besprochen. Statt wöchentlicher Treffen sollte es zur Reduzierung der Kontakte einmal im Monat ein Treffen an einem Samstag von 10 bis 15 Uhr geben. Der erste dieser Konfertage fand am 26. September statt mit kreativen Stationen und einem abschließenden Gottesdienst in der Kirche. Alle mussten dazu eine Maske tragen und untereinander Abstand halten. Auch die Kon-

firmandenfreizeit im Oktober 2020, sonst das absolute Highlight der gesamten Konferzeit, konnte nicht stattfinden. Stattdessen gab es an drei Nachmittagen ein vielfältiges Angebot, zum Beispiel eine Exkursion in die Synagoge der Liberalen Jüdischen Gemeinde in Hannover-Stöcken, einen Themennachmittag zu Liebe, Lust und Zärtlichkeit oder einen sozialen Stadtrundgang mit dem Magazin „Asphalt“

zum Problem der Wohnungslosigkeit im Hannover.

Der zweite Konfertag im November konnte dann schon nicht mehr stattfinden. Das Land ging in einen monatelangen Lockdown mit immer strengeren Einschränkungen. So waren wieder neue Ideen gefragt und erneute Absprachen mit den Konfis und ihren Eltern. Zusammen mit den Teamern bereiteten wir Treffen auf Zoom vor. Im Gemeindehaus gab es eine Technikberatung, um Laptop und Webcam für die virtuellen Treffen fit zu machen. Außerdem haben wir einen Actionbound programmiert, eine interaktive Handy-Rallye. Per GPS wurden die Konfis zu einzelnen Stationen gelotst, wo dann kreative Aufgaben zum Thema „Wie ist Gott?“ zu bearbeiten waren. Dazu nahmen die Konfis mit ihren Smartphones Fotos, Audios und Videos auf und trugen auf diese Weise kreativ ihre eigenen Ansichten zu den gestellten Fragen bei.

Die digitalen Treffen waren ein absoluter Notbehelf, um sich wenigstens einmal im Monat sehen zu können, konnten aber die echten Begegnungen nicht ersetzen. Während der Elternzeit von Pastor Wening verabredete sich Regionaldiakon Ahlborn dann mit jedem einzelnen der Konfirmanden zu einem Spaziergang, um die digitale Distanz aufzubrechen und Gelegenheit zum persönlichen Austausch zu bieten. Diese Einzelgespräche haben großen Anklang gefunden. Die Konfis haben auch bei der Aktion „Weihnachten in Tüten“ fleißig geholfen, selbstgebastelte Sterne

### Unser Kirchenvorstand

Ole Ködderitzsch.....	0162-13 72 284
Wolf Dietmar Kohlstedt .....	05102-67 46 93
Martina Kulpok.....	05102-91 48 84
Maike Mahlendorf-Külsen .....	05102-91 56 97
Linus Melletat.....	01577-13 552 52
Tobias Münkner.....	05102-23 01
Alfred Schöttker.....	05102-73 70 729
Silke Spiewak (Vorsitzende).....	05102-67 46 39
Jens Wening.....	05102-89 03 002



und handgeschriebene Weihnachtsgeschichten in Tüten zu packen und diese an die Rethener Haushalte zu verteilen. So waren die Konfis wesentlich daran beteiligt, dass Weihnachten 2020 trotz der Pandemie zu einer besonderen Gemeinschaftserfahrung werden konnte.

Die Konfirmationen, die eigentlich Anfang Mai 2021 hätten stattfinden sollen, haben wir in weiser Voraussicht auf den **18. und 19. September** dieses Jahres verschoben. Die derzeit sinkenden Infektionszahlen machen Mut, dass wir die jungen Leute dann draußen in drei Open-Air-Gottesdiensten konfirmieren können. Schon 2020 haben wir Konfirmation draußen gefeiert. Die besondere Atmosphäre ist vielen noch lebhaft in Erinnerung.

Die verschiedenen Phasen dieses Konfirmandenjahrgangs sind auf das engste mit der pandemischen Entwicklung im Lande verbunden. Dadurch wird auch deutlich, wie tiefgreifend die Kontaktbeschränkungen gerade den Alltag der jungen Leute betroffen haben und zu welchem Verzicht diese Generation zugunsten der Allgemeinheit bereit war. Manches ist unwiederbringlich dahin: Die Konferfreizeit lässt sich nicht nachholen. Das gilt übrigens auch für die Einschulung der Schulanfänger, Abschlussfahrten in den höheren Jahrgängen, die Feierlichkeiten beim Erreichen der Volljährigkeit, den Ausbildungsbeginn oder das erste Studiensemester. In wohl keinem anderen Lebensjahrzehnt ist die Entwicklungsdynamik so groß, sind die Weichenstellungen für das weitere Leben so gravierend wie bei den 10- bis 20-Jährigen. Die jungen Leute haben trotzdem klaglos viel ertragen, große Rücksicht auf die ältere Generation genommen und werden mit den finanziellen und gesellschaftlichen Folgen der Pandemie, die wir derzeit nur erahnen können, auch noch eine lange Zeit leben müssen. Deshalb möchten wir im Namen des gesamten Kirchenvorstands allen Jugendlichen, den Konfis und den Teamerinnen und Teamern herzlich danken: Danke, dass Ihr Euch solidarisch und rücksichtsvoll für uns alle verhalten habt! Danke, dass Ihr mit liebevollen Ideen und großem Engagement versucht habt, den Konfis trotz aller Widrigkeiten eine unvergessliche Konferzeit zu ermöglichen!

**Pastor Jens Wening und  
Regionaldiakon Gunnar Ahlborn**



## ZUSAMMEN SIND WIR STARK!



### GESUNDHEITSBERATUNG UND AKUTHILFE FÜR KLEIN & GROSS

Als erste Phytothek-Apotheke in Laatzten mit einem außergewöhnlich großen Sortiment an pflanzlichen Arzneimitteln sind wir in Sachen Gesundheit unschlagbar. Unsere Kunden erhalten eine besonders umfassende und fundierte Beratung durch zwei zertifizierte Phyto-PTAs, zusätzlich bieten wir den kompletten Service einer klassischen Apotheke.



### Adler Apotheke

Die Apotheke  
mit dem Kräutergarten

Apotheker Tobias Münkner  
Hildesheimer Str. 372  
30 880 Laatzten-Rethen  
Tel. 0 51 02 - 23 01  
[www.apotheke-rethen.de](http://www.apotheke-rethen.de)

### Fontane Apotheke

Osterstraße 23  
30 880 Laatzten-Gleidingen  
Tel. 0 51 02 - 25 83

## Kontodaten:

Kirchenkreisamt Ronnenberg, Ev. Kreditgenossenschaft  
**IBAN: DE26 5206 0410 0000 0063 27**  
**BIC: GENODEF1EK1**  
Kassenzeichen: 203676-SPE-Verwendungszweck-Name

## Andreas Witte Ihr seniorenfreundlicher Malerbetrieb

Wir kümmern uns um das Entfernen von Möbeln, Teppichen, Gardinen und sonstigen Gegenständen.

- geben unser Bestes beim Tapezieren, bei kreativer Wandgestaltung und beim Verlegen von Teppichböden.
- räumen die Wohnung wieder ein und sorgen dafür, dass alle Dinge wieder an ihren gewohnten Platz kommen.
- entsorgen alle anfallenden Abfälle und hinterlassen eine renovierte Wohnung.



Hauptstraße 7 • 30880 Laatzten • Tel.: 05102/890669  
Fax: 05102/890668 • Mobil: 0172/8170546

## Hilfe in allen Rechtsangelegenheiten

# Rechtsanwaltskanzlei Martin Löhlein

Sprechzeiten: Montag - Freitag  
10 - 13 und 14:30 - 18 Uhr  
sowie nach Vereinbarung

Tel. / Fax: 05102-64 52

Hildesheimer Str. 401, 30880 Laatzten-Rethen





## Interview mit dem Vorstand des CVJM Laatzten e.V., geführt von Diakonin Birgit Freudemann-Bah

Zum Vorstand gehören: Carolin Arlt, 30 J., Erziehungswissenschaftlerin (1. Vorsitzende), Arwin Langenstraßen, 25 J., Kfz-Mechatroniker & Student/Handwerksmanagement (Stellv. Vorsitz), Philipp Bähre, 24 J., Student/Wirtschaftsingenieurwesen (Stellv. Vorsitz), Helga Bröckling, 68 J., Bankkauffrau (Schatzmeisterin), Lea Langenstraßen, 23 J., Studentin/Erziehungswissenschaft & Biologie (Schriftführerin) & Janne Heinrich, 20 J., Azubi zur Hotelfachfrau (berufenes Mitglied)

**FB: Janne, was bietet der CVJM denn normalerweise alles so für Kinder und Jugendliche an?**



Janne Heinrich

Janne: Wir bieten ganz verschiedene Aktionen an. In der Regel machen wir jedes Jahr Bastelaktionen für Kinder im Alter von ca. 8 bis 12 Jahren. Immer vor Ostern und Weihnachten, dann können die Kinder z.B. für ihre Eltern etwas basteln. Außerdem bieten wir schon seit einigen Jahren Ferienpassaktionen an, sowohl kreativer als auch handwerklicher Art. Dann gibt es einmal im Jahr einen Kindertag,

bei dem 7 bis 13-jährige Kinder mit unserem Maskottchen Dorhino, dem Nashorn, auf Abenteuerreise gehen. So waren wir schon im Weltall, bei den Indianern in der Prärie und haben den Regenwald gerettet. Dabei reisen wir tatsächlich in diese „Welten“. Dekoration, Kostüme, Handlung, Aktionen... Alles passt zusammen. Es ist ein Riesenaufwand, aber ein großer Spaß für uns alle.

Zu unseren festen Gruppen gehören Trainee und MAK (Mitarbeiterkreis). Im Trainee werden Jugendliche direkt nach ihrer Konfirmation als Jugendleiter ausgebildet. Unser MAK ist 2x im Monat. Dort treffen sich Mitglieder und Jugendleiter. Wir feiern Andachten, planen Aktionen, kochen oder machen mal eine Bibelarbeit. Ausflüge oder Aktionen wie Schwarzlicht-Minigolf, Fahrradtouren oder Grillen gehören auch dazu. Hauptsache man ist zusammen und hat Spaß.

**FB: Arwin, was macht die CVJM-Arbeit deiner Meinung nach aus?**

Arwin: Die Arbeit im CV ist besonders... Ich habe diese Frage schon häufiger gestellt bekommen, und um zu verstehen, was die Arbeit im CV in meinen Augen ausmacht, muss man dabei sein oder sich in ähnlicher Tätigkeit engagieren. Es sind die unterschiedlichen Menschen und Aktionen, welche die Arbeit im CV besonders machen. Das Zusammenspiel des Teams, die Arbeit auf Augenhöhe und das Lächeln am Ende einer Aktion, das einem zeigt, dass das, was wir machen richtig und gut ist. Es sind die Stolpersteine, die wir haben, wenn wir zwar an dem gleichen Strang ziehen, aber nicht am gleichen Ende. Es ist die Tatsache, dass egal wie oft man eine Aktion macht, sie jedes Mal anders verläuft, weil jeder neue Charakter im Verein andere Stärken mitbringt. Es ist das Gefühl, zu Hause zu

sein, wenn man beim CV ist.

**FB: Lea, was macht dir am meisten Spaß, und was wünschst Du Dir, was es noch nicht gibt?**

Lea: Am meisten Spaß machen mir die Bastelaktionen für Kinder. Ich habe sehr viel Spaß daran, kreativ zu sein und gemeinsam mit den Kindern Kunstwerke zu erschaffen. Ich wünsche mir einen CV-Bulli, mit dem wir viele (spontane) Ausflüge machen können.

**FB: Helga, wie und wann bist du einmal zum CVJM gekommen und was machst du heute im Verein?**

Helga: Ich bin in Alt-Laatzten aufgewachsen und war nach dem Konfer ehrenamtlich in der Immanuel-Kirchengemeinde tätig. Über Jugendkontakte lernte ich den damaligen Pastor Heinz Hartung und Diakon Heinz Twachtmann kennen und somit auch den CVJM. Auf einem Gruppenleiterlehrgang auf Spiekeroog war ich begeistert von der offenen, inspirierenden Art, miteinander umzugehen, zu diskutieren und sich mit politischen

Themen und für Menschen einzusetzen. Früh wurde man gefordert und durfte Verantwortung übernehmen. Ich habe im CVJM viel für mich gelernt, habe geschwisterliche Gemeinschaft erlebt und habe in sozialpolitischen Aktivgruppen wie dem CVJM Friedensnetz mitgewirkt. Aktuell bin ich Schatzmeisterin und kümmere mich um die Finanzen, ich mache die Buchhaltung und führe die Konten, achte darauf, ob Mitgliedsbeiträge bezahlt wurden und kümmere mich um die Steuererklärung. Wenn „Not an der Frau“ ist, unterstütze ich auch die Kindertage in der Küche. Aktive Jugendarbeit mache ich nicht, dies ist auch mit dem Vorstand abgesprochen. Dafür gibt es ja auch gut geschulte Mitarbeiter\*innen.

**FB: Und Philipp, welches Talent und welche Interessen bringst du ein?**

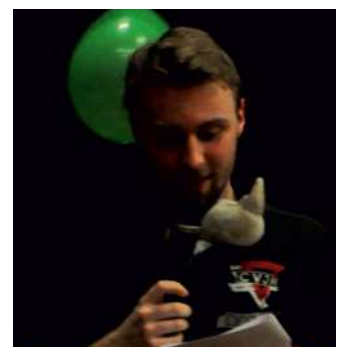
Philipp: Ein bisschen von allem. Ein wichtiger Punkt ist mir das „Social Networking“, also der Kontakt innerhalb unseres Vereins unter den Mitgliedern als auch der vereinsübergreifende Kontakt. Ich habe mit dem ehe-



Lea Langenstraßen



Helga Bröckling



Philipp Bähre



## Aus dem Kirchenvorstand

maligen Vorstandsmitglied Felix Behrens den Vereinsabend ins Leben gerufen. Er bietet eine Plattform zum Treffen mit allen möglichen CV'lern. Gerade dabei entstehen immer wieder neue und großartige Ideen. Diese Kultur, die den CVJM Laatzen gewissermaßen ausmacht, versuche ich zu fördern. Im administrativen Bereich kümmere ich mich um verschiedenste technische Angelegenheiten, vom Aufbau unseres Servers, der Verkabelung unseres Musik-Equipments, der Einrichtung unseres Laptops bis hin zur Betreuung unserer neuen Website. Da ich persönlich schon immer an Technik und Elektronik interessiert war, fällt es mir leicht, mich mit solchen Problematiken auseinanderzusetzen.

**FB: Caro, an welchen besonderen Moment aus deiner CV-Zeit erinnerst du dich, und was ist dir in der Kinder- und Jugendarbeit besonders wichtig?**

Caro: In besonderer Erinnerung ist für mich das Jubiläum, das wir vor ein paar Jahren gefeiert haben. Wir haben das Wochenende so lange geplant, viele Fotos zusammengesucht und dann mit vielen Menschen gefeiert, das war einfach super. Oder Silvester auf Spiekeroog, als die Wattwanderung zur Eischollenwanderung wurde. Besondere Momente sind für mich auch häufig Andachten auf Freizeiten am Strand.

Ich finde es besonders wichtig, dass alle

im CV Gemeinschaft erleben und sich wohlfühlen. Und im CV läuft fast alles ehrenamtlich, so kann sich jede\*r mit einbringen und ausprobieren. Außerdem finde ich es wichtig, dass alle so sein können, wie sie sind. Das hat auch dazu beigetragen, dass wir vor einigen Jahren das Logo für den CVJM Laatzen mit Puzzleteilen individualisiert haben. Alle sind verschieden, aber durch einen Geist verbunden.

**FB: Arwin, in welchen CV-Bereichen engagierst du dich?**  
Arwin: Ich hampel überall herum. Im Vorstand, beim MAK, beim Trainee, auf Konferenzen, und nebenbei schnuppere ich noch in einen Ausschuss des Landesverbands rein.

**FB: Und Janne, was möchtest Du von Deinem Glauben vermitteln?**

Janne: Die Frage ist schwierig, denn Glauben ist etwas so Individuelles und doch irgendwie gleich. Im CVJM habe ich unter anderem gelernt, dass Glaube Hilfe und Zuflucht sein kann. Wie oder wo jemand seinen Glauben ausübt, ist dabei völlig egal. Im CV habe ich Leute getroffen, die meinen Glauben und meine Interessen teilen, und trotzdem lernen wir gemeinsam immer neue Wege kennen. Das macht Glauben so spannend für mich und vielleicht auch für andere.

**FB: Vielen Dank für eure Offenheit und natürlich „Superdank“ für euer Engagement!!!**

Das Foto von Arwin Langenstraßen fehlt in der Sammlung.

Die meisten Sitzungen unseres Kirchenvorstandes finden zurzeit digital, also per Video statt. Immer wieder sind die Anpassung und Veränderung des Hygienekonzeptes für Gottesdienst, Arche und Mitarbeitende Thema, denn aufgrund der Richtlinien der Landeskirche muss das immer wieder angepasst werden. Im März war Superintendent Brummer zu Gast und wir haben die Gemeinde vorgestellt. Wir diskutieren intensiv, wie die Verteilung von Zeiten und Zeichen für alle zufriedenstellender durchgeführt werden kann. Noch sind wir in der Erprobungsphase und freuen uns über jeden Anruf, der das Kirchenmagazin von uns in den Briefkasten bekommen möchte. Haben Sie keine Scheu, rufen Sie an unter: Tel.: 0511-82 10 15, oder E-Mail: [KG.Thomas.Laatzen@evlka.de](mailto:KG.Thomas.Laatzen@evlka.de). Im April haben wir beschlossen, neue Fahrradständer anzuschaffen. Außerdem denken wir im Rahmen der Diskussion in Kirchenkreis und Region darüber nach, wie auch im Jahr 2028 trotz Stelleneinsparungen unsere Gemeinde und die Kirchenregion attraktiv sein können, wollen weiter über besondere Gottesdienstformen und -zeiten nachdenken, mit Kooperationspartnern die diakonische Arbeit unserer Gemeinde festigen und erweitern. Wir hoffen, dass im 2. Halbjahr die Chorarbeit wieder aufgenommen werden darf und wir eine neue Leitung für unseren Kinderchor suchen können. Und natürlich hoffen wir sehr, dass es nach den Sommerferien wieder mit Arche-Café und Geburtstagsfrühstück losgehen.

## Konten

**Thomasgemeinde: IBAN: DE26 5206 0410 0000 0063 27**

**Kz: 203689-SPE-Verwendungszweck-Name**

## Unser Kirchenvorstand

Angelika Böneker ...	0511-82 26 98
Barbara Hepner .....	0511-82 17 061
Pastorin K. Dieckow	0511-97 82 27 27
Silvia Meyer.....	05102-91 31 56
Wilhelm Paetzmann..	0511-31 53 35
Dr. Bernd Rosewitz ...	0511-82 50 181
Iris Schäfer.....	0511-39 43 03 63
Jörg Schiereck.....	0152-56 11 97 09
Pastorin Ilka Straeck..	0511-86 65 95 41
Frederick Wenzl.....	0511-64 69 92 60

helfen | handeln | heilen

## Zahnärzte

**Dr. R. Ahlers & D. Khelo**

Albert-Schweitzer-Str.1  
30880 Laatzen

**Tel. 0511 - 82 20 26**

[www.zahnarzt-laatzen.de](http://www.zahnarzt-laatzen.de)

**R/S** Glasbau GmbH  
Holz,- Kunststoff-  
und Alu-Elemente  
24 Std. Notdienst

**Bachstraße 3**  
**30851 Langenhagen**  
**Telefon (05 11) 63 63 81**  
**Telefax (05 11) 67 25 86**

Email [rsglasbau@t-online.de](mailto:rsglasbau@t-online.de)

**Liebe Leserinnen und Leser:**  
**Durch die Corona-Pandemie können die hier aufgeführten Gottesdienste nur unter Vorbehalt angekündigt werden. Bitte beachten Sie die aktuellen Bekanntmachungen auf den jeweiligen Homepages, den Aushängen und in der Tagespresse.**

**ST. OLIVER / MATHILDE / JOSEF**

Sämtliche Messen finden in St. Oliver statt.

**25. Juni**

**ST. MARIEN | GRASDORF**

18 Uhr | Gottesdienst | Prädikant Mecke

**27. Juni (4. So. n. Trinitatis)**

**ST. GERTRUDEN | GLEIDINGEN**

10 Uhr | Konfirmationsgottesdienst im Pfarrgarten | Pn. Michaelsen

**IMMANUEL | ALT-LAATZEN**

10 Uhr | Gottesdienst  
 Lektorin Meyer

**ST. OLIVER / MATHILDE / JOSEF**

Sa. 18:30 Uhr | Hl. Messe  
 So. 11 Uhr | Hl. Messe

**ST. PETRI | RETHEN**

10:30 Uhr | Gottesdienst  
 Pastorin Heyde

**THOMAS**

10 Uhr | Gottesdienst | Pn. Dieckow

**3. Juli**

**IMMANUEL | ALT-LAATZEN**

18 Uhr | Musikalische Andacht

**4. Juli (5. So. n. Trinitatis)**

**ST. GERTRUDEN | GLEIDINGEN**

10 Uhr | Freiluftgottesdienst im Pfarrgarten | Pastorin Michaelsen

**IMMANUEL | ALT-LAATZEN**

10 Uhr | Gottesdienst  
 Prädikantin Schäfer

**ST. MARIEN | GRASDORF**

10 Uhr | Gottesdienst | P. i. E. Döring

**ST. OLIVER / MATHILDE / JOSEF**

Sa. 18:30 Uhr | Hl. Messe  
 So. 11 Uhr | Hl. Messe

**ST. PETRI | RETHEN**

10:30 Uhr | Gottesdienst  
 Pastorin Heyde

**THOMAS**

10 Uhr | Gottesdienst  
 Lektorinnen Hentschel & Thimm

**10. Juli**

**ST. MARIEN | GRASDORF**

11 Uhr | Open-Air Gottesdienst mit Catch me Back | Pastor Straeck und Team

**11. Juli (6. So. n. Trinitatis)**

**ST. GERTRUDEN | GLEIDINGEN**

10 Uhr | Freiluft-Familiengottesdienst mit Tauferinnerung im Pfarrgarten  
 Pastorin Michaelsen

**IMMANUEL | ALT-LAATZEN**

10 Uhr | Gottesdienst  
 Pastor i. R. Niedernolte

**ST. OLIVER / MATHILDE / JOSEF**

Sa. 18:30 Uhr | Hl. Messe  
 So. 11 Uhr | Hl. Messe

**ST. PETRI | RETHEN**

10:30 Uhr | Gottesdienst  
 Pastor Wening

**THOMAS**

10 Uhr | Gottesdienst  
 Pastorin Straeck

**17. Juli**

**ST. MARIEN | GRASDORF**

11 Uhr und 12:30 Uhr | Konfirmationsgottesdienste | Pastor Straeck u. Dn. Freudemann-Bah

**18. Juli (7. So. n. Trinitatis)**

10:15 Uhr | Ev. Regionale Sommerkirche | Pn. Dieckow in der Arche

**ST. MARIEN | GRASDORF**

12 Uhr | Konfirmationsgottesdienst  
 Pastor Straeck u. Dn. Freude-mann-Bah

**ST. OLIVER / MATHILDE / JOSEF**

Sa. 18:30 Uhr | Hl. Messe  
 So. 11 Uhr | Hl. Messe

**25. Juli (8. So. n. Trinitatis)**

**ST. GERTRUDEN | GLEIDINGEN**

10 Uhr | Freiluftgottesdienst im Pfarrgarten | Pastor Wöhrmann

**IMMANUEL | ALT-LAATZEN**

10 Uhr | Gottesdienst  
 Lektorin Kuschnik

**ST. OLIVER / MATHILDE / JOSEF**

Sa. 18:30 Uhr | Hl. Messe  
 So. 11 Uhr | Hl. Messe

**ST. PETRI | RETHEN**

10:30 Uhr | Gottesdienst  
 Pastorin Heyde

**THOMAS**

10 Uhr | Gottesdienst  
 Pastor Straeck

**1. August (9. So. n. Trinitatis)**

10:15 Uhr | Ev. Regionale Sommerkirche | Pastorin Straeck in St. Petri-Rethen

**ST. OLIVER / MATHILDE / JOSEF**

Sa. 18:30 Uhr | Hl. Messe  
 So. 11 Uhr | Hl. Messe

**8. August (10. So. n. Trinitatis)**

**ST. GERTRUDEN | GLEIDINGEN**

10 Uhr | Freiluftgottesdienst im Pfarrgarten | Lektor Jeßberger

**IMMANUEL | ALT-LAATZEN**

10 Uhr | Gottesdienst  
 Lektorin Kuschnik

**ST. OLIVER / MATHILDE / JOSEF**

Sa. 18:30 Uhr | Hl. Messe  
 So. 11 Uhr | Hl. Messe

**ST. PETRI | RETHEN**

10:30 Uhr | Gottesdienst  
 Lektorin Schöttker

**THOMAS**

10 Uhr | Gottesdienst  
 Pastorin Straeck

**Sterbefall?**

Dann rufen Sie:

**0511/ 86 26 91**

**30519 HANNOVER-WÜLFEL  
 PIEPERSTRASSE 14**

**MARTIN**  
  
**FRÖMM**

Seit 1908 in Familienbesitz · Tag und Nacht dienstbereit

- Sarglager
- Fernüberführungen
- Eigene Totenfrau
- Eigener, behinderten-gerechter Abschiedsraum

Erd-, Feuer-, See-  
 und anonyme  
 Bestattungen



## Gottesdienste

14. August

**ST. GERTRUDEN | GLEIDINGEN**

15 Uhr | Freiluft-Taufgottesdienst im Pfarrgarten | Vikarin Rosenau

15. August (11. So. n. Trinitatis)

10:15 Uhr | **Ev. Regionale Sommerkirche** | Pastor Straeck im Pfarrgarten  
**St. Gertruden-Gleidingen**

**ST. OLIVER / MATHILDE / JOSEF**

Sa. 18:30 Uhr | Hl. Messe

So. 11 Uhr | Hl. Messe

22. August (12. So. n. Trinitatis)

**ST. GERTRUDEN | GLEIDINGEN**

10 Uhr | Freiluftgottesdienst zur Goldenen Konfirmation | Pn. Michaelsen

**IMMANUEL | ALT-LAATZEN**

10 Uhr | Gottesdienst

Lektorin Meyer

**ST. MARIEN | GRASDORF**

10 Uhr | Gottesdienst | Pastor Straeck

**ST. OLIVER / MATHILDE / JOSEF**

Sa. 18:30 Uhr | Hl. Messe

So. 11 Uhr | Hl. Messe

**ST. PETRI | RETHEN**

10:30 Uhr | Gottesdienst

Pastor Wening

**THOMAS**

10 Uhr | Gottesdienst

Pastorin Dieckow

28. August

**IMMANUEL | ALT-LAATZEN**

11 Uhr | Konfirmation des Jahrgangs 2020/21 | Pn. Straeck (*nur mit Angehörigen*)

29. August (13. So. n. Trinitatis)

10:15 Uhr | **Ev. Regionale Sommerkirche** | Pastorin Michaelsen | in **Immanuel Alt-Laatzen**

**ST. MARIEN | GRASDORF**

17 Uhr | Gebets-Spaziergang durch die Masch, Start: St. Marienkirche Tina Andräs, Sylvia Meyer

**ST. OLIVER / MATHILDE / JOSEF**

Sa. 18:30 Uhr | Hl. Messe

So. 11 Uhr | Hl. Messe

3. September

**THOMAS**

14 Uhr | Gottesdienst mit Verabschiedung von Meike Steding-Goller

4. September

**IMMANUEL | ALT-LAATZEN**

18 Uhr | Musikalische Andacht

5. September (14. So. n. Trinitatis)

10:15 Uhr | **Ev. Regionaler Diakoniegottesdienst** | Pastor Straeck in **St. Gertruden-Gleidingen**

**ST. OLIVER / MATHILDE / JOSEF**

Sa. 18:30 Uhr | Hl. Messe

So. 11 Uhr | Hl. Messe

**THOMAS**

10 Uhr und 12 Uhr | Konfirmationsgottesdienste | Pastorin Straeck

12. September (15. So. n. Trinitatis)

**ST. GERTRUDEN | GLEIDINGEN**

10 Uhr | Gottesdienst zum Lektoren-

sonntag | Prädikant Bergau-Braune

**IMMANUEL | ALT-LAATZEN**

10 Uhr | Gottesdienst

Lektor Jeßberger

**ST. MARIEN | GRASDORF**

18 Uhr | Lektorengottesdienst

Prädikantin Schäfer, Tina Andräs

**ST. OLIVER / MATHILDE / JOSEF**

Sa. 18:30 Uhr | Hl. Messe

So. 11 Uhr | Hl. Messe

**ST. PETRI | RETHEN**

10:30 Uhr | Lektorensontag

Lektorin Schöttker

**THOMAS**

10 Uhr | Gottesdienst

Lektorin Thimm

17. September

18 Uhr | **Ökumenischer Schöpfungsgottesdienst** in der **Arche Laatzten-Mitte**. (Anmeldung im Gemeindebüro der Thomaskirchengemeinde)

18. September

**ST. PETRI | RETHEN**

14 Uhr | Konfirmationsgottesdienst

Pastor Wening u. Diakon Ahlborn

19. September (16. So. n. Trinitatis)

**ST. GERTRUDEN | GLEIDINGEN**

10 Uhr | Gottesdienst | Pn. Michaelsen

**ST. MARIEN | GRASDORF**

10 Uhr | Jubiläumskonfirmation

Pastor Straeck

**ST. OLIVER / MATHILDE / JOSEF**

Sa. 18:30 Uhr | Hl. Messe

So. 11 Uhr | Hl. Messe

**ST. PETRI | RETHEN**

9 Uhr und 11 Uhr | Konfirmations-

gottesdienste

Pastor Wening u. Diakon Ahlborn

**THOMAS**

10 Uhr | Gottesdienst

Pastorin Straeck

## Taufen

**ST. GERTRUDEN | GLEIDINGEN**

3. April

Volina Siebens

## Taufen

**IMMANUEL | ALT-LAATZEN**

21. März

Jason Taylor Lots

28. März

Carla und Jonas Finis

2. Mai

Henri Baranek

**ST. OLIVER / MATHILDE / JOSEF**

24. April

Luana Buchwald, Sophie Becker,

Dzulijano Lounis Deveci

15. Mai

Elina Nagornyj,

Maelys Grace Banhanla Lompo

**ST. PETRI | RETHEN**

14. März

Noah Hill, Jonte Friesenecker

23. Mai

Zoe Börries, Devid Tsenev

30. Mai

Pia Merle Unser

**THOMAS | LAATZEN-MITTE**

29. Mai

Emilia Scheer

## Weitere Gottesdienste

**ST. GERTRUDEN | GLEIDINGEN**

3. September

16 Uhr und 17 Uhr **Ökumenische Einschulungsgottesdienste** in der Kirche (mit Anmeldung)

Pastorin Michaelsen und Team

Tauftermine: **Sa. 21. Aug. 15 Uhr;**

**Sa. 25. Sept., 15 Uhr.**

**IMMANUEL | ALT-LAATZEN**

3. September

17 Uhr | **Einschulungsgottesdienst**

Pastor Schott

**ST. MARIEN | GRASDORF**

4. September

9 Uhr **Einschulungsgottesdienst** mit Pastor Straeck und Team Kindergarten.

**ST. OLIVER / MATHILDE / JOSEF**

**Regelmäßige Messen:**

Di. u. Do. 8:30 Uhr | Hl. Messe

Mi. u. Fr. 18:30 Uhr | Hl. Messe

**ST. PETRI | RETHEN**

**Gottesdienste für kleine Kinder und Familien:** Gottesdienst im Kinder-

zimmer am 3. Juli, 4. September und

2. Oktober.

**Segensgottesdienste** zum Ende der

Grundschulzeit am **Dienstag, 20. 7.**

(vormittags, klassenweise)

**Ökumenische Einschulungsgottes-**

**dienste** Freitag, 3. September (nach-

mittags, klassenweise).

**THOMAS**

4. September

9 Uhr u. 10:30 Uhr **Ökumenische**

**Einschulungsgottesdienste**

# Datenschutz



**50 Euro** sind  
Ihnen **sicher!**

**Wir checken Ihre Versicherungen**  
Wir meinen, dass Sie bei einem Wechsel von mindestens drei Versicherungen – z. B. Ihrer Hausrat-, Haftpflicht- und Unfallversicherung – zur HUK-COBURG mindestens 50 Euro im Jahr sparen.

Sollte die HUK-COBURG nicht günstiger sein, erhalten Sie einen 50-Euro-Amazon.de-Gutschein – als Dankeschön, dass Sie verglichen haben.

**Kommen Sie vorbei – wir freuen uns auf Sie!**  
Mehr Informationen und Teilnahmebedingungen finden Sie unter [HUK.de/check](https://www.huk.de/check)

**Vertrauensmann  
Rainer Picht**  
Tel. 0511 824711  
[rainer.picht@HUKvm.de](mailto:rainer.picht@HUKvm.de)  
[HUK.de/vm/rainer.picht](https://www.huk.de/vm/rainer.picht)  
Neuer Schlag 6  
30880 Laatzen  
Termin nach Vereinbarung



**HUK-COBURG**  
Aus Tradition günstig

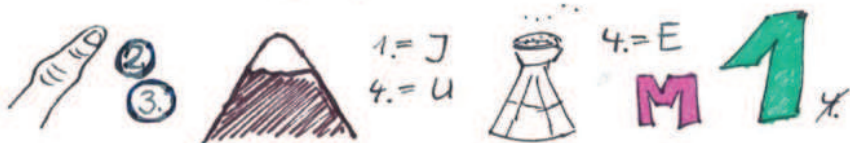
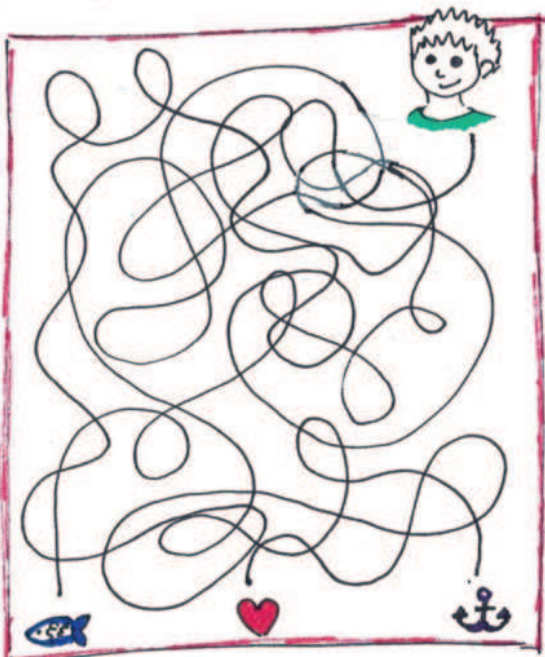
# Bunte Seite

## Notenrätsel



1. Jesus vergibt...
2. Ein wichtiges Gebäude in Jerusalem
3. Jesu bester Freund
4. Noah bringt die Tiere in die ...
5. Ein Prophet, für den Jesus oft gemalt wird
6. Paulus schreibt zwei Briefe an die ...
7. Die schwarze Kleidung, die manche Pastor:in trägt
8. Was hat Gott laut Bibel zuerst erschaffen?
9. Der Engel, der Jesu Geburt ankündigt
10. Ein Name, der oft für Gott benutzt wird
11. Nose führt das Volk Israel aus diesem Land
12. Wie viele Bräuer hat Josef?
13. Jesus spricht: „Ich bin das ... der Welt.“
14. Wie heißt der Feiertag im Judentum?
15. Was sollen die Jünger mit den Menschen machen, wenn Jesus wegzist?

LÖSUNGSWORT: \_\_\_\_\_



\_\_\_\_\_  
 \_\_\_\_\_ (EG \_\_\_\_\_)  
 \_\_\_\_\_

## Bilderrätsel:

WELCHES LIED SUCHEN WIR?  
 FINDEST DU HERAUS,  
 WELCHE NUMMER ES IM  
 GESANGBUCH HAT UND  
 WANN MAN ES SINGT?

Lösung zum Worträtsel: 1. Sünden; 2. Tempel; 3. Petrus; 4. Arche; 5. Elias; 6. Korinther; 7. Iaiar; 8. Himmel; 9. Gabriel; 10. Herr; 11. Ägypten; 12. elf; 13. Licht; 14. Sabbat; 15. taufen.  
 Lösungswort: Der Heilige Geist.  
 Lösung zum Notenträtsel: Fisch; Dach; Tipp zum Labyrinth: 1. Kor. 1,3,13;  
 Lösung zum Bilderrätsel: Jesus zieht in Jerusalem ein (EG 314), Palmsonntag

## Wir sind für Sie da



**Ev.-luth. St.-Gertruden-Kirchengemeinde Gleidingen**  
Hildesheimer Str. 560  
30880 Laatzen

[www.kirche-gleidingen.de](http://www.kirche-gleidingen.de)

**Gemeindebüro:** Rabea Liesch  
Sprechzeiten: Di., 9 – 11 Uhr,  
Do., 16 Uhr – 18 Uhr  
Tel.: 05102-21 74, Fax 05102-21 83  
E-Mail: [kg.gleidingen@evlka.de](mailto:kg.gleidingen@evlka.de)

**Kirchenvorstand:** (Vorsitzende)  
Gisela Eggert, Tel.: 05102-33 23

**Küsterin:** Marion Wampfler,  
Tel.: 05102-21 74

**Friedhofspflege:** Schulenburger Agrar-  
und KommunalService, Herr Meier  
Tel.: 05069 -32 98

**Kindchorleiterin:** Yvonne Senk,  
Tel.: 05102 -37 61,

E-Mail: [yvonnesenk@gmx.de](mailto:yvonnesenk@gmx.de)

**Kindertagesstätte:**

Leitung: Julia Böhm; Tel.: 0176-10 10 50 29  
E-Mail: [julia.boehm@evlka.de](mailto:julia.boehm@evlka.de)

**Posaunenchorleiterin:**

Britta Kansteiner, Tel.: 05102 -93 15 74



**Ev.-luth. St.-Marien-Kirchengemeinde Grasdorf**  
Kirchstraße 7  
30880 Laatzen

[www.sankt-marien-grasdorf.de](http://www.sankt-marien-grasdorf.de)

**Gemeindebüro:** Gaby Borsuk  
Sprechzeiten:  
Mo., 11 – 12 Uhr, Do., 16 – 18 Uhr,  
Tel.: 0511 -82 13 74, Fax: 0511 -82 13 35  
E-Mail: [KG.Marien-Grasdorf@evlka.de](mailto:KG.Marien-Grasdorf@evlka.de)  
**Urlaub vom 8. Juli bis 2. August**

**Kirchenvorstand:** (Vorsitzender)  
Ralph Beerbom, Tel.: 0177 -31 85 204

**Küster:** Tanja Pape, Tel.: 0177 -59 06 434  
Tobias Pichotka, Tel.: 0171-98 02 338

**Kindergarten und Hort:**

**Kindergarten:** Leiterin Sabrina Zieseniß  
E-Mail: [sabrina.zieseniß@evlka.de](mailto:sabrina.zieseniß@evlka.de)  
Ohestraße 12, Tel.: 0511 -82 13 78,  
Hort 1 (Schule): Tel.: 0511 -87 65 08 43  
Hort 2 (Containerschlösschen)  
Tel.: 0175 -84 41 1434



**Ev.-luth. St.-Petri-Kirchengemeinde Rethen**  
Thiestraße 19  
30880 Laatzen

[www.kirche-rethen.de](http://www.kirche-rethen.de)

**Gemeindebüro:** Susanne Anders  
Sprechzeiten: Di., 15 – 18:30 Uhr,  
Do., 9 – 11 Uhr, Tel.: 05102 -21 55,  
Fax: 21 01, E-Mail: [KG.Rethen@evlka.de](mailto:KG.Rethen@evlka.de)

**Kirchenvorstand:** (Vorsitzende)  
Silke Spiewak, Tel.: 05102-67 46 39

**Küsterin:** Miriam Friedrichs-Seidel,  
Tel.: 05102 -21 55

**Kirchenchor:**

Christian Ganswindt, Tel.: 0511 -84 43 281

**Kindergarten:** Leiterin Manuela Schilk,  
Tel.: 05102 -37 94



**Ev.-luth. Thomas-Kirchengemeinde Laatzen**  
Marktstraße 21  
30880 Laatzen

[www.thomasgemeinde-laatzen.de](http://www.thomasgemeinde-laatzen.de)

**Gemeindebüro:** Kathrin Arlt,  
Sprechzeiten: Mo., Di.+ Do., 10 - 12 Uhr,  
Mi., 17- 18:30 Uhr  
Tel.: 0511 -82 10 15, Fax: 0511 -22 18 14  
E-Mail: [KG.Thomas.Laatzen@evlka.de](mailto:KG.Thomas.Laatzen@evlka.de)

**Kirchenvorstand:** (Vorsitzende)  
Pastorin Ilka Straeck,  
Tel.: 0511 -86 65 95 41

**Küster:** Andreas Wendler,  
Tel.: 0511 -87 64 280

**Treffpunkt Kids:**

Meike Steding-Goller, Tel.: 0177 -29 80 196

**Kindergarten:** Nicole Gevers (Leiterin)  
Otto-Hahn-Str. 2,  
Tel.: 0511 -82 48 11, Fax: 0511 -87 64 199  
E-Mail: [KTS.Thomas.Laatzen@evlka.de](mailto:KTS.Thomas.Laatzen@evlka.de)



**Seelsorger in „Victor's Residenz Margarethenhof“**  
Pastor Carsten Lohse,  
Tel.: 0511 -98 28-0

**Seelsorgerin im Klinikum Agnes Karll**  
Pastorin Silke Appelkamp-Kragt,  
Tel.: 0511 -82 08 20 33 (Hausapp. 2033)



**Ev.-luth. Immanuel-Kirchengemeinde Eichstraße 28**  
30880 Laatzen

[www.immanuelkirche-laatzen.de](http://www.immanuelkirche-laatzen.de)

**Gemeindebüro:** Gaby Borsuk  
Sprechzeiten: Mo., 17 – 18 Uhr,  
Di., 8:30 – 10 Uhr, Do., 11 – 12:30 Uhr  
Tel.: 0511 -87 44 640, Fax: -650  
E-Mail: [kg.immanuel.laatzen@evlka.de](mailto:kg.immanuel.laatzen@evlka.de)

**Kirchenvorstand:** (Vorsitzender)  
Wilfried Bergau-Braune,  
Tel.: 0511 -71 30 02 25

**Küsterin:** Irmtraud Völpel,  
Tel.: 0177 -37 83 663

**Kantor:** Zoltán Suhó-Wittenberg,  
Tel.: 0511 -87 44 615

**Hausmeisterin:** Renate John-Junghans,  
Tel.: 0177 -37 83 691

**KinderTreff:** Beata Schiffke  
Alte Rathausstr. 41,  
Tel.: 0177 -37 83 698,  
Sprechzeiten nach Vereinbarung



**Kath. Pfarrgemeinde St. Oliver mit St. Mathilde und St. Josef**  
Pestalozzistraße 24  
30880 Laatzen

[www.sankt-oliver-laatzen.de](http://www.sankt-oliver-laatzen.de)

**Pfarrbüro:** Patricia Thiele  
Sprechzeiten: Mo., Do. und Fr., 10 – 12 Uhr,  
Di., 9- 11 Uhr, Mi., 16 – 18 Uhr,  
Tel.: 0511 -98 29 00  
E-Mail: [Pfarrbuero@Sankt-Oliver-Laatzen.de](mailto:Pfarrbuero@Sankt-Oliver-Laatzen.de)

**Pfarrer:** Thomas Kellner,

**Gemeindereferentin:** Martina Teipel,  
Tel.: 0511 -98 29 013

**Pfarrgemeinderat:**  
Christine Braun (Vorsitzende),  
Tel.: 0511 -87 30 61

**Kirchorte:**

St. Mathilde | Eichstr. 16, Alt-Laatzen  
St. Josef | Zum Anger 8, Gleidingen

**Kindertagesstätte:**

Claudia Langner (Leiterin),  
Eichstr. 16a, Tel.: 0511 -86 59 21,  
E-Mail: [st.mathilde.kindergarten@htp-tel.de](mailto:st.mathilde.kindergarten@htp-tel.de)

### Verbundenes Pfarramt der evangelischen Kirchengemeinden

Pastorin **Dr. Katrin Dieckow** (Thomas | Laatzen-Mitte), Brucknerweg 2, Tel.: 0511 -97 82 27 27, E-Mail: [katrin.dieckow@evlka.de](mailto:katrin.dieckow@evlka.de)

Pastorin **Elisabet Heyde** (Mitarbeit in St. Petri, Thiestraße 19), Tel.: 0178 -93 88 608, E-Mail: [elisabetheyde@gmx.de](mailto:elisabetheyde@gmx.de)

Pastorin **Susanne Michaelsen** (St. Gertruden | Gleidingen, Hildesheimer Str. 560),  
Tel.: 05102 -21 45, E-Mail: [susanne.michaelsen@evlka.de](mailto:susanne.michaelsen@evlka.de)

Pastorin **Ilka Straeck** (Thomas | Laatzen-Mitte, Kirchstr. 7), Tel.: 0511 -86 65 95 41, E-Mail: [Ilka.Straeck@evlka.de](mailto:Ilka.Straeck@evlka.de)

Pastor **Burkhard Straeck** (St. Marien | Grasdorf, Kirchstr. 7 u. Thomas | Laatzen-Mitte | Vakanzvertretung für die Immanuel-Gemeinde), Tel.: 0511 -86 65 95 43, E-Mail: [Burkhard.Straeck@evlka.de](mailto:Burkhard.Straeck@evlka.de)

Pastor **Dr. des. Jens Wening** (St. Petri | Rethen, Thiestraße 19), Tel.: 05102 -89 03 002, E-Mail: [jens.wening@evlka.de](mailto:jens.wening@evlka.de)

### Diakoninnen und Diakone in der Region und Kreiskantorat:

**Gunnar Ahlborn**, Tel.: 05102 -54 97, E-Mail: [Gunnar.Ahlborn@t-online.de](mailto:Gunnar.Ahlborn@t-online.de)

**Corinna Bormann**, Tel.: 05102 -91 50 47, E-Mail: [Corinna.Bormann@evlka.de](mailto:Corinna.Bormann@evlka.de)

**Birgit Freudemann-Bah**, Tel.: 0511 -82 10 16, E-Mail: [B.Freudemann-Bah@web.de](mailto:B.Freudemann-Bah@web.de)

**Zoltán Suhó-Wittenberg**, Tel.: 0511 -87 44 615, E-Mail: [zoltan.suho@evlka.de](mailto:zoltan.suho@evlka.de)